

Der liebe Augustin

mit Veranstaltungskalender u. Künstlerverzeichnis

Nr. 52 / 13. Jahrgang
Juli – September 2005

FÜR MITGLIEDER
KOSTENLOS

ERSCHEINUNGSWEISE:
VIERTELJÄHRLICH



„Echt Wienerisch“

Die europaweit beliebte Wienerlied-Fernsehsendung von BIGGY TiVi und der Musikzeitschrift „Alpen-Star“ geht weiter – in den Blumengärten der Stadt Wien wurden drei neue Folgen aufgezeichnet.

Am 22. Mai pilgerten die Freunde des Wienerliedes

„Zentrum des Geschehens“: Sechs Stunden Wienerlied vom Feinsten.

Der künstlerische Leiter von „Echt Wienerisch“, Prof. Walter Heider, begrüßte in gewohnter Weise das Publikum und die teilnehmenden Musikerinnen und Musiker,



Rudi Bichler, Horst Chmela jun. mit Begleitung, davor Hans Ecker, Prof. Marika Sobotka, Erich Loibner, Sindra Kvasnica, Victor Poslusny, Andrea Gruber, Horst Chmela, Peter Jägersberger, Prof. Walter Heider, H. P. Ö. Heider Poldi Österreich, Andreas Gsöllpointner, Herbert Schöndorfer, Brigitte „Biggy“ Tovornik, „Leo“ und Walter Kramer.
Foto: daswienerlied.at

nach Donaustadt, besser gesagt nach Hirschstetten, wo seit 1952 die Kultivationsbetriebe des Wiener Stadtgartenamtes angelegt sind und wo auf Einladung des Kulturvereines Donaustadt bzw. dessen Präsidenten, Herbert Sobotka, die Aufzeichnung stattfand. Wie ein riesiger Park stellt sich dieses Areal dem Besucher dar. An der Ostseite des Teiches ist ein großer Bereich mit Tischen und Bänken und einer Holzterrasse für Veranstaltungen angelegt worden. Eben dort war das

die in diesem Fall keine Gagen verrechnen und damit auch das Zustandekommen der Sendungen ermöglichen. An dieser Stelle sei gedankt:

Horst Chmela, Hans-Ecker-Trio, Andreas Gsöllpointner, Prof. Walter Heider, Andrea Gruber und Hans Gerner, H. P. Ö. (Heider Poldi Österreich), Rudi Luksch, Victor Poslusny, Herbert Sobotka, Prof. Marika Sobotka, Duo Schlader-Oslansky, Schubert-Bund und Trio Schmäparade.

Zu danken ist natürlich auch den „Motoren“, die durch Übernahme von einigem Risiko den Weiterbestand von „Echt Wienerisch“ sichern: Brigitte „Biggy“ Tovornik und Erich Loibner von BIGGY TiVi und Lothar Schwertführer vom „Alpen-Star“.

Weitere Informationen finden Sie unter www.daswienerlied.at

Die Ausstrahlungstermine auf TW1:

Folge 14: 12. und 23. Juli
Folge 15: 9. und 20. August
Folge 16: 13. und 24. September
Folge 17: 18. und 29. Oktober
Folge 18: 15. und 26. November

jeweils 20.10 Uhr.

Michael Mössmer

Künstler des Wienerliedes

Wir bringen Ihnen hiermit eine alphabetische Liste von jenen Künstlern des Wienerliedes, die gerne bei Veranstaltungen der Vereine und Vereinigungen sowie bei privaten Festen und Feiern ihre Mitwirkung bei zeitgerechter Terminisierung zugesagen.

Es handelt sich hier um kostenlose Privatanzeigen für MITGLIEDER. Die Redaktion hat keinerlei Einfluß auf Titulierungen bzw. Formulierungen der Künstler.

ALT-WIENER KONZERTSCHRAMMELN (musikalisch, literarisch, Gesang)

Franz Horacek, 3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31, Tel. 0699/113 56 904

BAUER Rudolf, Sänger und Moderator

1200 Wien, Jägerstraße 62–64/17/24, Telefon 330 66 85

BÄUML Herbert, Akkordeon, Gesang, Klavier

2344 Ma. Enzersdorf, Franz-Josef-Str. 36, Tel. 02236/45 3 84, 0676/78 00 810

BECHERER Robert, Komponist, Texter und Interpret

1050 Wien, Spengergasse 11/2, Telefon 544 93 86, 504 17 53

BEER Eva, Sängerin (Wiener Lieder)

1220 Wien, Fuchsenweg 13 a, Telefon 734 33 64

BELAY Franz, Allroundmusiker, Alleinunterhalter

1100 Wien, Gußriegelstraße 30/4/5/35, Telefon 602 52 17

BEYER Norbert (Akkordeon, Gesang)

2522 Oberwaltersdorf, Hubert-Willheim-Straße 3, Telefon 02253/86 14

BIBL Roman, Sänger, Musiker

2483 Ebreichsdorf, Ackerweg 100, Tel. 02254/763 13 oder 0664/321 08 18

BIERNECKER-VALENTA Monika, Konzertsängerin (Sopran) (Kirchenmusik, Oper, Operette, Musical, Chanson, gehobenes Wienerlied)

2351 Wiener Neudorf, Mühlfeldg. 35/4/3, Tel. 02236/627 31

BLÜMEL Harry, Sänger, Moderator (deutsch und englisch), Entertainer, DJ, Oldies, Deutsche Schlager und internationale Tanzmusik

Booking: Renate Rosenmaier-Tarnoczy, Tel. 0699/11 77 24 35

BOHEMIA – Böhmisches Blasmusik – Helmut Schmitzberger

1100 Wien, Steudelgasse 18/6/2, Telefon 603 43 28

BRANDS Brigitte, Wienerliedsängerin

1140 Wien, Linzer Straße 478/3, Telefon 979 60 74

BREDL Grete, Wienerlied-Sängerin

1220 Wien, Rosenhof 31, Tel. 204 36 86

BRUCKER Fritz (Klavier, Conference)

1160 Wien, Roseggergasse 21/14, Telefon 493 52 36 oder 0664/431 13 96

BUBEK Heinz, Musiker (Akkordeonist)

1150 Wien, Graumannsgasse 38/6, Telefon 893 76 85

BURLI DENK TRIO (DUO), 3stimmige Wienerlieder

Peter (Burl) Denk, 1220 Wien, Siedlg. Einigkeit, Parz. 1/12, Telefon 202 31 96

CHORVEREINIGUNG „JUNG-WIEN“, künstlerischer Leiter:

Manfred Schiebel

1010 Wien, Bösendorferstr. 12, Tel. 259 73 06/6 od. 914 00 15

CLEMENS Flora, Autorin (hochdeutsche Lyrik sowie Lustiges in nö. Mundart), Sängerin

1130 Wien, Kalmanstraße 1 d/36 b/20, Telefon 803 62 63

D'GIGERLN – Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad!

Christoph Lechner, Kontragarre, Telefon 0699/131 75 181

Franz Zachhalmel jun., Akkordeon, Telefon 0664/224 76 87

D'HECKENKLESCHER (A Packl und drei G'sang), Mag. Markus Haider

1090 Wien, Kinderspitalgasse 4/9, Tel. 0699/194 78 574

D'NACHTFALTER, im Duo und auch im Trio

Telefon 713 29 98 (Frau Iris)

DIE 3 SCHMÄHTANDLER, Musik mit Witz (Christoph Lechner, Karli Pichlmann, Richard Reinberger)

Telefon 604 74 00, mobil 0699/102 36 675,

e-mail schmaehtandler@chello.at

DIE FIDELN HÜTTELDORFER, Ernst Seidl, Peter Herbst, Peter Glück (Alt-Wiener Musik aus der unteren Lad')

1120 Wien, Schönbrunner Straße 181/2, Telefon 810 42 33

1140 Wien, Unterreingasse 62 A, Telefon 914 98 08 (Kontakt)

DIE INZERSDORFER, UNKONSERVIERT – Alte und neuere Wienerlieder und humorvolle Couplets (Margit Pitamitz –

Gesang, Wolfgang Straka – Gesang, Kontragarre)

1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr),

e-mail: wolfgang.straka@gmx.at

www.8ung.at/inzersdorfer_unkonserviert

DIE SCHLOSSKOGLER – Volkstümlich – Schlager –

Wienerisch – Humor

Ernst Illmaier, Telefon 0676/512 52 06

DIETRICH Fritz, Schauspieler, Moderator, Vortragskünstler

1150 Wien, Pillergasse 14/13, Telefon 893 90 61

DUO 16ER BUAM, Klaus P. Steurer & Patrick Rutka

Das jüngste Wienerliedduo in traditioneller Besetzung spielt

Wienerlieder, Musikkabarett und wienerischen Jazz

Telefon und Fax: 956 18 04, Mobil: 0660/215 29 15,

e-mail: management@16erbuam.at <http://www.16erbuam.at>

DUO ALT WIEN – Richard Reinberger

1100 Wien, Quellenstraße 134–136/40, Telefon 604 74 00

DUO Monika und Peter HANA im Solo und im Doppelpack

(Wienerisches, Operette, Musical, Oper)

3003 Gablitz, Anton-Hagl-Gasse 18, Telefon/Fax 02231/647 27

DUO WALTER SOYKA-PETER HAVLICEK

1230 Wien, Maurer Hauptplatz 5/3/1, Tel. 913 34 10

DUO WIENER BLUT (Brigitta Matheis und Alexander Jakob)

Klavierbegleitung: Plamen Stojanov

Telefon 688 68 56 oder 0676/551 69 36

EFFENBERG Heinz, Hobbyfotograf und „Adabei“

des Wienerliedes

1150 Wien, Braunnhirschengasse 26/2, Tel. 893 85 85

ENDLER Herbert (Berti), Alleinunterhalter

1210 Wien, Pastorstraße 14/5/1, Telefon 0699/19 54 58 70,

e-mail: herbert.endler@chello.at

ENSEMBLE WILD, Salonmusik, Wienerisch, Operette

Angelika Wild, 1160 Wien, Lienfeldergasse 68/8,

Telefon 0699/110 53 122, e-mail: angelika.wild@chello.at

www.ensemble-wild.at

ENZL Kurt, Conferencier und Mundartdichter

1170 Wien, Kastnergasse 27/4/7, Telefon 484 26 74

FAULAND Klara und Kurt, Gesangsduo

1150 Wien, Zinckgasse 5, Telefon 985 08 29

FECHNER Prof. Otto, Musiker

1238 Mauer, Mackgasse 4, Telefon 888 66 86

FÖDINGER Franz, Sänger (Wienerlieder, Operette)

2500 Baden, Rosenbüchelgasse 12, Tel. u. Fax 02252/873 41

FOLWAR Hanna, Autorin

1110 Wien, Studenygasse 7–9/2/1, Telefon 76 95 309

FRANK Wolf, Moderator – Entertainer – Parodist

2000 Stockerau, Schubertgasse 4, Telefon 0664/598 31 38

7. GROSSE WIENERLIEDGALA

WIEN UND SEINE KÜNSTLER

Unter dem
Ehrenschutz von
Dr. Michael Häupl

Karten zu
€ 20,-, € 15,- und € 12,-
erhalten Sie bei

D'ECHTEN WEANER
Kurt Landsmann

Tel. 271 63 46 und bei der
Floridsdorfer Zeitung
Tel. 278 86 10

DAS WIENERLIED
Liselotte Heider
Tel. 802 74 92

Eine Veranstaltung der
Wienerlied-Vereinigungen:
"D'echten Weaner"
"Robert Posch"
und "Das Wienerlied"

Programmänderungen vorbehalten

Gefördert durch:

Für die Musik
A K M
AUTOREN, KOMPONISTEN UND MUSIKVERLEGER

Es unterhalten Sie:

HORST CHMELA - WALTER HEIDER

SABINE MACH - RITA KREBS

MARIKA SOBOTKA

HANNES PATEK - H.P.Ö.

ROBERT BECHERER - HERBERT RIMPL

Die Duos:

WALTER HOJSA-KURT SCHAFFER

KARL HODINA-RUDI KOSCHELU

RUDI LUKSCH-VIKTOR POSLUSNY

das TRIO WIEN und die MALAT-SCHRAMMELN

Am Klavier:

PROF. LEOPOLD GROSSMANN

Durchs Programm führt Sie

WOLF FRANK

Programmgestaltung und Regie
Walter Heider und Hannes Patek

Kartenvorverkauf im Restaurant "Wienerwald", 1150 Wien, Mariahilferstrasse 156,
am 10., 17., 24. und 31. August -

am 7., 14., 21., und 28. September - sowie am 5., 12., und 19. Oktober 2005
jeweils von 16 bis 18 Uhr, bei Frau Liselotte Heider und unter Telefon 802 74 92

SONNTAG, 30. OKTOBER 2005, 15 UHR
GROSSER RATHAUSSAAL

Eingang: 1010 Wien, Lichtenfelsgasse 2 - Einlaß 14 Uhr

- FREUDORFER Rudi, Autor, Komponist, Musiker und Sänger
2352 Gumpoldskirchen, Schulgasse 8, Telefon 02252/62 1 03
- FRIEDRICH Willi, Conferencier
1120 Wien, Moosbruggergasse 2/4/4, Telefon 603 14 58
- FRITZSCH Leopold, Musik LEO (Akkordeon, Gesang)
2512 Oeyenhausen, Felsingerstraße 16, Telefon 02252/46 2 56
- FUCHS Hans, Autor
1180 Wien, Gersthofer Straße 135/6/1, Tel. 478 76 65
- GAIDOS Walter, Wienerliedsänger
1100 Wien, Liesingbachstraße 218, Telefon 689 89 94
- GALKO Elfriede, Drehorgelmusik für alle Anlässe!
1220 Wien, An den alten Schanzen 39, Parz. 136,
Telefon u. Fax 280 45 26, 0676/482 29 66
- GARTENMAYER Gilbert, Alleinunterhalter (Intern. Tanzmusik,
Evergreens, Oldies bis zum Volkslied)
1110 Wien, Brauhubergasse 26/2/7, Tel. 0664/514 47 06,
e-mail: gilbert.gartenm@chello.at
Homepage: <http://members.chello.at/gilbert56>
- GENTNER Rolf, Interpret von Wienerliedern, Operetten und
Klassik
Telefon 688 90 22, 02287/30 68
- GERNER Hans, Sänger
1100 Wien, Bürgergasse 21–23/13/23, Telefon 600 17 66,
Mobil 0664/431 41 14
- GIRK Kurt, „Weans Frankieboy“, Sänger für das Urwienerische
1160 Wien, Grundsteingasse 6/13, Telefon 489 47 90
- GLASER Karl, Moderation, Vortrag und Gesang (Wienerlieder,
Wiener Lyrik, Chansons)
2353 Guntramsdorf, Johann-Strauß-G. 7 b, Tel. 02236/530 89
oder 0664/105 38 52
- GOLA AKKORDEON DUO, Prof. Gertrude Kisser,
Prof. Felix Lee
Telefon 983 16 32
- GRADINGER Alfred, Musiker, Akkordeon, Alleinunterhalter
(Duo, Trio Wien, Schrammelquartett)
1230 Wien, Atzgersdorfer Straße 171, Weg 6/192, Tele-
fon u. Fax 802 51 68, Mobil 0664/501 82 82
- GROSSMANN Prof. Leopold, Kapellmeister – Komponist –
Konzertbegleitung
1140 Wien, Flötzersteig 222/Stg. 16, Telefon 914 13 21
- GRUBMÜLLER Fred und Christian (Duo)
Wienerlied, Evergreens, Tanzmusik
1160 Wien, Ameisbachzeile 119/5/20, Telefon 0664/357 82 95
- GSÖLLPOINTNER Andreas, Musiker (Zither), Gruppen mit
verschiedenen Besetzungen, Volkslieder, Wienerlieder,
Schlager
2620 Neunkirchen, Ackergasse 2, Tel. u. Fax 02635/643 69,
Mobil: 0676/622 80 82, www.zither.at, e-mail: aga@zither.at
- GWOZDZ Helena, Autorin, Komponistin (Duo mit Felix Kerl)
1170 Wien, Hernals Hauptstraße 14/21, Tel. 0664/333 25 11
e-mail: helena.gwozdz@chello.at
- HABLIT Otto, Sänger, Akkordeon (Heurigenduo „Die Weana
Draher“, Heurigenduo „Hablit u. Horacek“, Tanzmusik, Bar-
musik mit Keyboards „Otto live“
2384 Breitenfurt, Gregor-Kirchner-Straße 18,
Tel. 0676/472 81 03, www.show1.at
- HALLODRIS Die 2, Kurt und Margit Scheidel, vom Alt-Wiener-
lied bis Countrymusik
1200 Wien, Stromstraße 36–38/32/5, Telefon 350 30 78 oder
02773/43 426
- HANS ECKER TRIO (Hans Ecker, Rudi Bichler, Peter Jägers-
berger), Humoristik und Conference mit musikalischen Dar-
bietungen, Wienerlieder in neuem Gewand, Parodien
1020 Wien, Zirkusg. 3/2/4, Tel. 0699/104 36 024 (Hans Ecker)
e-mail: hans.ecker@chello.at
Homepage: www.hans-ecker-trio.com
- HARTL Alfred, Vortragskünstler, Interpret humorvoller Wiener-
lieder, Obmann des H. B. B.
1220 Wien, Industriestraße 91, Parz. 29, Telefon 204 02 58
- HASELBERGER Norbert, Gitarre u. Kontra, Banjo, Baß u.
Gesang, im Duo, Trio u. Quartett
1030 Wien, Leonhardgasse 3–5/1/2/18c, Telefon 710 31 69,
0664/209 60 40
- HASLINGER Hans, Zitherspieler, Solist, Zitherquartettpartner
(Obmann des Zitherklubs Donau – Stadt Wien)
3011 Tullnerbach, Klosterstraße 13, Tel. 02233/575 09,
Mobil 0664/534 54 30, e-mail: haslinger@24on.cc
- HASTERMANN Franz, Alleinunterhalter, „Hastis Evergreens“,
Nostalgieschlager, Unterhaltungs- und Tanzmusik für
junggebliebene Senioren
1140 Wien, Steinböckengasse 29, Telefon 914 87 33 oder
0664/358 25 06
- HAVLICEK Peter (Kontragitarre)
1130 Wien, Wilhelm-Leibl-Gasse 2–4/2/9, Telefon und
Fax 803 10 81
- HAWLIK Mag. Herbert (Obmann des Orchestervereins
„Dornbach-Neuwaldegg“)
1170 Wien, Gschwandnergasse 36/2/18, Tel. 0664/380 88 18
- HEIDER Leopold – H. P. Ö. – Mundartdichter und Conferencier
1130 Wien, Speisinger Straße 37, Telefon 802 84 62
www.hpoe.net
- HEIDER Prof. Walter, Sänger
1210 Wien, Berzeliusgasse 14/52/2/14, Telefon 893 00 33
- HIRN Wilhelm, Alleinunterhalter (Duo, Trio)
2000 Stockerau, Glasfasergasse 8, Telefon 02266/686 18
- HODINA Karl Prof., Komponist und Interpret
2333 Leopoldsdorf bei Wien, Ringofenstraße 5, Haus 9, Tele-
fon 02235/421 56
- HOFFMANN Sebastian (Wastl), Akkordeon, Gesang (Solo,
Duo, Trio)
1170 Wien, Kalvarienberggasse 68/2/14, Telefon 408 38 75
- HOJSA-EMERSBERGER, Duo
Thomas Hojsa 333 11 84
Helmut Emersberger 33 21 968
- HOLUB Karl, Wienerliedsänger, Komponist, Autor
1210 Wien, Gerasdorfer Straße 55/199/2, Telefon 954 70 16,
Telefax 954 70 16
- HORACEK Franz (Trio Wien, Duo Klass-isch-Wienerisch, „Die
Zwei“), Musiker (Kontragitarre, Kontrabass)
3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31,
Telefon 0699/113 56 904
- HORST & HORST, Unterhaltungs-Duo Vater und Sohn
Telefon 02243/245 88, e-mail: nurschinger.sen@utanet.at
- HUBATSCH Gertraude, Sängerin – Solo und im Duo
1110 Wien, Simm. Hauptstraße 150/9/4, Telefon 76 95 618
- JAKAB Alexander, Sänger (Bariton)
1100 Wien, Uetzgasse 12, Telefon 688 68 56, 604 97 48
- J-WAGEN-SCHRAMMELN (Barbara Puchegger – 1. Violine,
Julia Puchegger – 2. Violine, Patrick Rutka – Knopfhar-
monika, Helmar Dumbs – Kontragitarre)
Tel. 0664/163 01 37, e-mail: helmar.dumbs@gmx.at
- KAHLER Wolfgang, Wienerlied-Interpret
1100 Wien, Favoritenstraße 173, Telefon 606 55 21 oder
0664/340 82 86
- KAINZ Oskar, Sänger
1210 Wien, Justgasse 16/54, Telefon 290 37 16
- KERL Felix, Autor, Liedertexter (Duo mit Helena Gwozdz)
1120 Wien, Hohenfelsplatz 1/3, Telefon 812 11 80
- KLENA Annelies, Autorin
1050 Wien, Wimmergasse 8/2, Telefon 548 74 86
- KMENTT Ingomar, Wienerlieder à la Carte
1030 Wien, Gerlgasse 1, Tel. 0676/541 75 09
e-mail: ingomar@kmentt.at, www.kmentt.at
- KÖBER Josef, Wiener Mundart-Literat, Bühnenautor,
Kabarettist
3133 Traismauer, Ferdinand-Scheibl-Gasse 3,
Telefon 0699/116 96 160
- KOHL Helga, Sängerin (Klassik, Operette, Wienerlied)
1110 Wien, Mautner-Markhof-Gasse 10/4/9, Telefon 952 79 66
- KOLAR Robert, Schauspieler, Sänger, Conferencier
1050 Wien, Reinprechtsdorfer Straße 21/11,
Telefon 0699/1945 08 60
- KOLFELNER Renate, Sängerin (Wienerlied, Evergreens,
Musical, Volksmusik, Parodien und Gstanzln)
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 133, Tel. 02244/32 82,
0676/611 73 56
- KOSCHELU Rudi, Komponist, Autor, Musiker (Duo, Trio,
Schrammelquartett)
1170 Wien, Franz-Glaser-Gasse Parz. 172, Telefon 481 84 28
und 0664/545 47 44

KRAMER Manfred, Musiker (Kontragitarre, E-Gitarre, Gesang), Alleinunterhalter, Heurigen-Duo oder -Trio, Trio Schmähpapade, Wienerlieder, Evergreens, digitales Tonstudio 3442 Langenrohr, Haydnstraße 11, Telefon 02272/74 43, Handy 0676/535 51 47

KRATOCHVIL Peter, Preisträger beim Wienerlied-Interpretations-Wettbewerb 2003, www.PeterKratochvil.com

KREBS Rita, Sängerin
2320 Schwechat, Himberger Straße 57, Telefon 707 73 13

KREISEDER Erika, Operetten- und Wienerlied-Interpretin
1130 Wien, Wlassakstraße 62, Telefon 879 70 50

KUTSCHERA Franz „Hank“, Weanarisches und Jazziges mit den Jazzeranten oder der Aquarius Five & One
1090 Wien, Rotenlöwengasse 13/19, Telefon 31 00 924 oder Mobil 0650/31 00 924

LANGENZERSDORFER STUBENMUSI (Hackbrett, Zither, Gitarre, Akkordeon und Kontrabass)
Kontaktperson: Gertrude Reinthaler
2103 Langenzersdorf, Sarobagasse 37, Tel. 02244/45 64

LECHNER Christoph, Kontragitarre und Gesang
Telefon 0699/131 75 181

LECHNER-FASCHING Hermi, Autorin, Sängerin
1020 Wien, Mexikoplatz 1/10/9, Telefon 216 92 64

LEE Prof. Felix, Komponist, Musiker (Akkordeon, Klavier)
1140 Wien, Felbigergasse 106/11, Telefon 983 16 32

LUIDOLD Franz, Gitarrist, Bassist, Heurigensänger
1020 Wien, Franzensbrückenstr. 21/2/10, Tel. 0699/105 59 221

LUKSCH Rudi, Autor, Komponist, Musiker (Solo/Duo/Trio)
1210 Wien, Skraupstraße 24/28/6, Tel. u. Fax 922 60 06, Mobil 0699/182 26 006

MACH Sabine, Sängerin (Wienerlied, Operette, Musical)
Verschiedene Wienerliedprogramme mit Klavierbegleitung
1130 Wien, Amalienstraße 56/12-13, Telefon 0676/494 15 37
e-mail: sabinemach@aon.at

MAIER Walter (Akkordeon, Gesang), Wienerlieder, Operette, Evergreens, Alleinunterhalter, Duo, Trio
1040 Wien, Mayerhofgasse 8/9, Telefon 943 40 11 oder 06691/943 40 11

MALAT SCHRAMMELN – Prof. Rudi Malat
2013 Göllersdorf, Großstelzendorf 106, Telefon 02954/32 52

MALCHER Monika, Sängerin (Wienerlied, Chansons, Operette, Musical)
1190 Wien, Billrothstraße 84/2/4, Tel. 368 88 44

MANES Richard, Wiener Heurigenmusikant von Format (Quetsch'n, Geig'n, Klavier und Gesang)
1020 Wien, Kleine Pfarrgasse 20/3, Telefon 212 20 86

MATHEIS Brigitta, Sängerin (Oper, Operette, Wienerlied, Musical, Evergreens)
1050 Wien, Margarettenstraße 93/10, Tel./Fax 547 11 39

MAUTNER Erich Felix, Künstleragent, Moderator
1120 Wien, Theergasse 5, Tel. 815 05 54, 0676/430 78 80, e-mail: erich-felix.mautner@chello.at

MAYRHOFER Charly, Autor, Komponist, Alleinunterhalter
2490 Ebenfurth, Mittelstraße 10, Telefon 02624/52 2 95

MERSCHL Ingrid, Sängerin (Sopran), Altwienerlieder (Kremser-alben), Wienerlieder, Chansons der 20er- und 30er-Jahre, Operetten, Evergreens
Telefon 0676/534 69 89

MILLER Roswitha, Mundartdichterin
1050 Wien, Johannagasse 15–17/3/33, Tel. u. Fax 548 94 23

MOECKEL Charles, Komponist, Autor, Arrangeur, Interpret (Eigenverlag)
1050 Wien, Krongasse 16/3/12, Telefon u. Fax 966 01 14

MOLZER Heinz, Mundartdichter und Zauberkünstler
1140 Wien, Anzbachgasse 31/2/1, Telefon 0676/518 00 64

MOLZER Ossi, Sängerin
1070 Wien, Westbahnstraße 25/1/14, Telefon 524 28 49

MÜLLER Christian, Sänger und Moderator
2103 Langenzersdorf, Paul-Gusel-Str. 37, Telefon 02244/51 18

NASCHMARKT-SCHRAMMELN, Marianne Wexberg (Gesang), Rudi Purtscher (Violine), Matthias Klissenbauer (Gitarre, Violine) und Tino Klissenbauer (Akkordeon)
Telefon 0699/119 89 860

NEUE WIENER CONCERT SCHRAMMELN
1130 Wien, Wilhelm Leibgasse 2–4/2/9, Tel. u. Fax 803 10 81
www.concertschrammeln.at

NEUES FAVORITNER MANDOLINENORCHESTER
Proben jeden Mittwoch von 19 bis 21.30 Uhr
1100 Wien, Herzgasse 15–19, Telefon 688 76 78 oder Tel./Fax 688 11 00

NEUNINGER Friedrich, Musiker, Komponist, Produzent
3121 Karlstetten, Neidlinger Straße 18, Telefon 02741/73 70, Fax 02741/73 70-24, Internet: www.neuninger.at, e-mail: info@neuninger.at

NEUWERTH Irene, Autorin
1190 Wien, Krottenbachstraße 77/3/3, Tel. 478 55 64

NONANED, 33,3% Austropop + 33,3% Wienerlied + 33,3% Gassenhauer/Schlager = 100% leiwaund!
(Norman Filz)
1180 Wien, Bergfriede 16, Tel. 0699/192 44 785

NOWAK Josef, Sänger (Tenor) auch im Duo mit Silvia Prey
1180 Wien, Schumanngasse 15, Telefon 403 97 21, 470 22 17

NOWAK Raimund, Konzertsänger (Tenor)
1140 Wien, Beckmanngasse 18/9, Telefon 02245/45 01

NURSCHINGER Horst, Komponist, Textautor, Alleinunterhalter (Akkordeon, Gitarre)
3400 Klosterneuburg, Agnesstraße 51/4/7, Tel. 02243/245 88
e-mail: nurschinger.sen@utanet.at

OPAWSKY Franz, heitere Magie im Tempo der Zeit, Conference
2500 Baden bei Wien, Schützengasse 35, Tel. 02252/41 444

ORTNER Martin, Ensemble Wiener Facetten (Das etwas andere Nebenprodukt der Wiener Symphoniker)
1080 Wien, Albertgasse 5, Telefon 408 56 75

OSKERA-SCHROLL Eva, Autorin, Sängerin
2103 Langenzersdorf, Friedhofstr. 1 b/1/19, Tel. 02244/294 96

PANHART Hans, Musiker, Autor (im Solo mit Akkordeon, im Duo mit Gitarristen, auch mit Sängerin; Lesungen)
1060 Wien, Amerlingstraße 5/9, Telefon 581 51 33

PARTHÉ Leo, Textautor
1020 Wien, Praterstraße 36/18, Telefon 942 14 34

PARYLA-RAKY Stephan, Schauspieler (Kontragitarre, Altwiener Lieder, Spittelberger Erotiklieder, Kaffeehausliteratur, Lesungen)
1230 Wien, Maurer Lange Gasse 45, Telefon 888 32 04

PATEK Hannes, Conferencier, Entertainer, Sänger
1160 Wien, Gablenzgasse 82/9/18, Telefon 492 62 03

PELZ Franz, Tanz- und Stimmungsmusik mit Gesang am Keyboard als Alleinunterhalter und Heurigen- und Wienerliedermusik aus „der untersten Lad' bis Swing“ vom „Edelsten“! Kontragitarre (mit Partner: Akkordeon bzw. bei Bedarf Geige)
1220 Wien, Spargelfeldstr. 1 / Haus 33, Tel. u. Fax 280 77 46, Mobil 0664/274 74 01, e-mail: franz.pelz@chello.at

PENZINGER KONZERTSCHRAMMELN, Ing. Roland Smetana
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62 oder 0664/134 47 64, e-mail: roland.smetana@chello.at

PFEIFER Karl, Kabarettist
1020 Wien, Löblweg 1/7/17, Telefon 728 93 79, 0664/38 188 38, 0699/100 80 802

POPP Franz, Kontragitarre, Gesang, Humor (Solo, Duo, Trio)
2560 Berndorf, Harllesstraße 16, Telefon 02672/826 83

POSŁUSNY Victor, Alleinunterhalter (16-Spur-Tonstudio)
2105 Oberrohrbach, Leobendorfer Straße 1, Tel. 02266/803 74 oder 0650/552 22 98

PRAGER Christl, Sängerin
Telefon u. Fax 688 13 62 (Hanke), www.christl-prager.at

PRANDAUEER, DIE (Musikkabarett)
Fritz Nowacek, 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/4, Tel. 0699/110 27 026, www.prandaueer.at

PREISZ Siegfried, Autor, Sänger
1110 Wien, Roschégasse 5/5/10, Telefon 768 06 84

PREY Silvia, Sängerin (Wienerlied, Oper, Operette, Musical)
1140 Wien, Hackinger Straße 38/5/8, Telefon 914 72 65 und 815 94 49

RADON Hans (Trio Wien), Gitarre und Gesang
4040 Linz-Puchenu, Tel. 0732/22 27 72, Fax DW 22

- RAUCHBERGER Karl**, Obmann vom Xiler-Bund
1140 Wien, Herschmannweg 19, Tel. 912 30 88, 0664/652 61 08
- RAZBORSEK Willi**, Oberkriener-Trompeter
1160 Wien, Maroltingergasse 23/8/5, Tel. u. Fax 914 47 40
- „REBLAUS“** – Karl Körber
3511 Hörfarth, Gartengasse 67/1/11, Telefon 02736/73 83
- REIM Hubertus**, Sänger, Rezitator, Conference
1030 Wien, Arsenal, Obj. 12/38, Telefon 796 57 41
- REISER Eduard**, Autor, Komponist, Musiker
1220 Wien, Harlacherweg 6/2, Telefon 203 76 69
- RENATE ROMANA**, Mundharmonika-Solistin
1170 Wien, Rokitskygasse 15, Telefon 480 34 97
- RICHTER Wolfgang**, Alleinunterhalter (Tanz- und Unterhaltungsmusik für Hochzeiten, Feiern usw.)
1040 Wien, Schelleing. 37/26, Tel. 503 48 59 od. 02259/77 69
- RIEDMÜLLER Rudolf**, Duo bzw. Alleinunterhalter
2345 Brunn am Geb., Wildgansgasse 3, Tel. 02236/33 4 80
- RIEGLNEGG Anita**, Sängerin
1210 Wien, Rosannagasse 29, Telefon 292 50 60
- RIMPL Herbert**, Autor, Komponist, Sänger
1210 Wien, Mitterhofergasse 2/22/5, Telefon 29 29 935
- ROBBY KING & The Sunny Girls**, die Oldies-Party
Robert Stürzer, 1030 Wien, Dannebergplatz 10, Tel. 715 13 72
stuerzer@utanet.at
- ROSEN Peter**, Sänger
1120 Wien, Meidlinger Hauptstr. 16–18/1/11, Tel. 815 85 81
- SANDERA Conny**, Interpretin
1140 Wien, Gusenleithnergasse 26/36–37, Telefon 912 61 09
- SCHAFER Kurt** – HOJSA Walter, Alt-Wiener Stimmungsduo
Telefon 259 68 99
- SCHAR Fritz**, Alleinunterhalter (Rock in Forte)
1180 Wien, Hockegasse 30/17, Telefon 470 62 65
- SCHARON Johanna Maria**, Sängerin
1030 Wien, Kleistgasse 9/18, Telefon 798 44 01
- SCHAUPP Rudi** – „Die drei Freunderln“
2230 Gänserndorf, Akazienweg 7, Telefon 0699/184 71 474
- SCHEMMEL Renate**, Mundartdichterin
1050 Wien, Jahngasse 4/13 a, Telefon 545 70 70
- SCHLADER Hannes**, Sänger, Musiker, Entertainer
1020 Wien, Schüttelstraße 27/45, Telefon 714 67 87 oder
0664/20 00 769, e-mail: schlader@a1plus.at
- SCHLOSSER Franz**, dezente Unterhaltungsmusik, Stimmung und Humor! Als Duo, Trio usw. ...
1030 Wien, Gestettengasse 17/7/8, Telefon 715 88 16
- SCHMIDT Thomas**, Schauspieler, Sänger (Operette, Wienerlied, Chanson)
1090 Wien, Pramergasse 4/5/12, Telefon 603 53 44
- SCHMITZBERGER, Duo**
Helmut Schmitzberger, Tel. 603 43 28, Hermann Mazurkiewicz, Tel. 689 11 58, 0664/400 48 28
- SCHÖNDORFER Herbert**, Musiker (Tonstudio)
3003 Gablitz, Gauermannagasse 21, Telefon 02231/651 66
- SCHWARZ Anita**, Evergreens
Telefon 0676/623 53 01
- SCHWEIDLER Franz**, Musiker (Altwiener Knopfharmonika)
1090 Wien, Porzellangasse 58/2/11 a, Telefon 319 74 65
- SCHWENG Herbert** (Mister Mundharmonika)
1210 Wien, Ruthnerg. 56–60/34/5, Tel. 29 43 468 od. 29 20 928
- SHIMA Terumi**, Sängerin – Sopran
1060 Wien, Grabnergasse 11–13/1/22, Tel. und Fax 595 30 99 oder 02262/667 41 (Rosner), e-mail: shimahaze@mac.com
- SIGL Victoria**, Pianistin
Telefon 714 46 91
- SINGER Hans**, Musiker, Sänger und Komponist
3161 St. Veit a. d. Gölsen, Kalkmühle 18,
Telefon 02763/27 86, 0664/170 82 74
- SLUNECKO-KADERKA Hedy**, Noten- und Tonträgerarchiv
1160 Wien, Degengasse 68/18, Tel. und Fax 956 28 82 oder
0664/946 80 99, www.kaderka.at.tt
- SMETANA-NAGL, Duo**
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62 oder 0664/134 47 64, e-mail: roland.smetana@chello.at
- SOBOTKA Prof. Marika**, Sängerin
1090 Wien, Pramergasse 15/15, Telefon 31 082 31
- STEHAFMANDLN, DIE**
Kontakt: Peter Peters, Telefon 0664/478 23 81
- STEINBERG UND HAVLICEK, DUO**
Telefon 0664/385 03 33, Tel. u. Fax 803 10 81
www.steinberg und havlicek.at
- STEINER Harry**, Texter, Komponist, Sänger vom Evergreen bis zum Wienerlied
3003 Gablitz, Linzer Straße 36, Telefon 0664/321 03 71
www.harrysteiner.at
- STELZL Maria**, Musikerin (Zither)
1190 Wien, Franz-Klein-Gasse 4/2/3, Telefon 319 85 56
- STEUHL Wolfgang**, „Der Wiener Troubadour – Das Wienerlied-Konzert“, Musiker und Sänger bei: „Polizeimusik Wien“, „Konzertstreich- und Ballorchester Helmut Steubl“
1210 Wien, Scheffelstraße 11/3/24, Tel. u. Fax 272 33 60,
Mobil: 0676/785 08 02, e-mail: steubl.w@aon.at
www.members.aon.at/wolfgangsteubl
- STEUP Lothar**, Komponist, Textautor, Promotion
1210 Wien, Justgasse 29/21/12, Telefon 292 15 85
- STRAKA Wolfgang**, Kontragarre
1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr),
e-mail: wolfgang.straka@gmx.at
- STRAKA-WASSERVOGEL Gerti**, Sängerin, Pianistin, Gesang-Interpretationsunterricht, Korrepetition, Hauskonzerte
1150 Wien, Diefenbachgasse 46/15, Telefon 895 56 36
- STREBERSDORFER BUAM** – Stimmung, Humor
2102 Kleinengersdorf, Hauptstraße 77, Telefon 02262/749 46
www.strebersdorferbuam.at
- STREBINGER Georg**, Interpret des Wienerliedes (Akkordeon und Gesang)
2500 Baden, Mühlgasse 50/2/35, Telefon 02252/816 60
- STREMNITZER Franz**, Musiker, Komponist, Produzent und Förderer des Wienerliedes (64-Spur-Studio und Konzertsaal-tonaufnahmen)
1100 Wien, Otto-Probst-Straße 1/4/11, Telefon 616 98 60
- SULZER Roland**, Musiker (Akkordeon)
1020 Wien, Böcklinstraße 66/14, Telefon 942 14 01
- SVAB Kurt**, Autor – Komponist – Interpret – Mundartgedichte
1160 Wien, Kallinagasse 5/5, Telefon 911 98 62
- TRACK Gerhard**, Prof., Moderation, humoristische Vorträge u. Lesungen, Komponist, Arrangeur, Orchester- u. Chordirigent
1020 Wien, Praterstraße 76/8, Tel. 216 73 33, Fax 212 15 55
e-mail: gerhard.track@chello.at
- TRIO HARMONY**, volkstümliche und Unterhaltungsmusik
Rupert (Steirische Harmonika), Franz (Gesang, Gitarre), Andrea (Gesang, Keyboard/Rhythmus)
Tel. 350 13 47, 0676/482 28 79 oder 0664/374 95 05
- UNGER Evelyn**, Sängerin
1210 Wien, Irenäusgasse 9/1/8, Telefon 51 403 223
- VALERIO**, Zauberkünstler, Moderator, Ballonmodellierer
1200 Wien, Brigittaplatz 9/2/5, Tel. u. Fax 330 33 83,
Magic-Handy 0699/102 06 066
- VELDEN Vera**, Sängerin (Sopran)
1100 Wien, Jura-Soyfer-Gasse 6/14/2, Telefon 68 90 720
- VIENNA-TRIO vom Wienerlied** – Schlager, Herbert Schöndorfer
3003 Gablitz, Gauermannagasse 21, Telefon 02231/51 66
- VINDOBONA-Schrammeln** (Prof. Richard Motz)
1180 Wien, Schopenhauerstraße 24/9, Telefon 402 79 67
- VOGEL Rudolf**, Musiker (Kontragarre)
2601 Sollenau, Siedlung Maria Theresia, Tel. 02628/64 2 74
- VÖLKL Prof. Walter**, Komponist und Autor
2351 Wr. Neudorf, Reisenbauer-Ring 3/2/7, Tel. 02236/48 335
- WEANA GAUDIBRUADA HORST**, Alleinunterhalter
Telefon 02243/245 88, e-mail: nurschinger.sen@utanet.at
- WEHOFER Inge**, Sängerin
1110 Wien, Kaiser-Ebersdorfer Straße 5/1/2/9, Tel. 769 18 97
- WEHOFER Uli**, Sänger, Autor, Komponist
1210 Wien, Gerasdorfer Straße 55/24/1
- WEINZETTL Walter**, Musiker (Akkordeon)
2351 Wiener Neudorf, Reisenbauerring 1/1/18, Telefon und Fax 02236/48 496 oder 0699/884 76 069
- WELTPARTIE, DIE** – Franz Eder, Heinz Grünauer
7400 Drumling 31, Telefon 03355/2627

WIENALIEDABLUES – mundArtiges (Franz Müllner)
und jazzArtiges (Gerhard Wessely/Helmut Schwarzer)
Tel. 406 08 34, 0676/541 34 75, e-mail: soundborn@utanet.at

WIENER ALLROUND-DUO, Fritz Zorn, Akkordeon und Frank
Wick, Gitarre
1160 Wien, Wernhardtstraße 3/4/9, Telefon 983 30 55

WIENER BLUE(S), alte und neue Wienerlieder
Peter Steinbach, Telefon 604 39 40, Mobil 0664/300 58 03
e-mail: p.steinbach@aon.at

WIENER G'SCHICHTEN ENSEMBLE, Wienerlieder-Kabarett,
Wienerlied mit Herz und Schmääh
Telefon 0699/104 20 162 oder 604 69 64
wienergeschichten@chello.at www.wienergeschichten.at

WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN
Leitung: Manfred Schiebel
1010 Wien, Bösendorferstraße 12 (Gesellschaft der Musik-
freunde), Telefon 505 73 62, Fax 504 54 50

WILD Angelika (Damen-Ensemble Michaela Wild,
Duo Klass-isch-Wienerisch, Violoncello)
3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31,
Telefon 0699/113 56 904

WOLF Ingrid, Sängerin (Wienerlied, Operette)
1170 Wien, Urbangasse 6/3/2/27, Telefon 489 20 58

ZACHHALMEL Franz (junior), Akkordeon, Orgel und Gesang
Als „Duo Stroh-Halm“ wienerisch, witzig, würzig
1230 Wien, Anton-Baumgartner-Str. 44/C6/1/5, Tel. 665 27 27
oder 0664/224 76 87

ZAJICEK Erika, Komponistin und Tasteninstrumentspielerin
(Klavier, Keyboard, Multimonika und Xylophon)
1020 Wien, Rueppgasse 5/15, Telefon 216 46 59

ZDRAZIL Otto Albrecht, Conference und Mundartgedichte
1020 Wien, Konradgasse 3/2, Telefon 212 27 19

ZIB Erich, „Wiener ZIB Schrammler“, Alleinunterhalter bis Trio
2822 Föhrenau 150, Tel./Fax 02627/482 41 od. 0664/487 30 52,
Internet: www.heurigenmusik.at, Mail: zib@heurigenmusik.at

ZIERLER Eva, Sängerin
1020 Wien, Rembrandtstraße 41/8, Telefon 332 73 92

ZORN Friedrich, Wiener Allround-Duo
1160 Wien, Wernhardtstraße 3/4/9, Telefon 983 30 55

ZSAITSITS Erwin, Kapellmeister der Blasmusik „Helmer
Musikanten“
Telefon 02230/23 84

Prof. Felix Lee – ein Meister am Akkordeon wird siebzig

Geboren wurde Felix Lee am 9. September 1935 in Wien. Sein Vater, ein Musikstudent aus dem fernen China, der in Wien sein Studium vollenden wollte, lernte seine Mutter in Wien kennen und bald wurde geheiratet. Nach Vollendung des Studiums zog es ihn wieder nach China zurück, um Karriere zu machen. So lernte Felix Lee nie seinen Vater kennen. Für seine Mutter war es aber klar, dass Felix Musiker werden sollte. So studierte er am Konservatorium der Stadt Wien Akkordeon, Klavier und Komposition.

Es folgten pädagogische Tätigkeiten an Volkshochschulen und an den Musiklehranstalten der Stadt Wien. Felix Lee gründete das Ensemble „Wiener Akkordeon Solisten“. Als Gola-Akkordeon-Duo mit Gertrude Kisser gab es viele Auftritte bei Konzerten, im Rundfunk und Fernsehen.

Seine Kompositionen für Akkordeon, Wienerlieder und Chansons erschienen auf Tonträgern und wurden vom ORF gesendet. Weiters komponierte er für das ORF-Orchester unter Leitung von Karel Krautgartner und für das Moonlight Orchester unter der Leitung von Hans Salomon.

Geehrt wurde Felix Lee mit der Johann-Strauß-Plakette, dem Goldenen Violinschlüssel, der Großen Plakette für Verdienste um das Wienerlied, Auszeichnung



durch den Bezirksvorsteher von Rudolfsheim-Fünfhaus, Walter Braun, Goldenes Ehrenzeichen des Harmonika-verbandes Österreich.

Lieber Felix, wir wünschen Dir zu Deinem Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Schaffenskraft.

Heinz Effenberg



Verband Österreichischer Textautoren

1030 Wien, Baumannstraße 8–10, Telefon 717 14 0
Präsidentin: HERMI LECHNER-FASCHING, Tel. 216 92 64

Wenn Sie texten und dichten, dann nützen Sie die Chancen und werden Sie bei uns MITGLIED!

Durch jährliche Ausschreibungen hat unser Verband bereits 30 Platten- bzw. CD-Produktionen und 5 Buchproduktionen – „Aus der Feder von . . .“ – unserer Mitglieder hergestellt. Natürlich kostenlos.

Es zahlt sich sicher aus, um einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 15,- beim VERBAND ÖSTERREICHISCHER TEXTAUTOREN mitzumachen!

Edelmänner der Wienerlieder

Wien hatte immer wieder Geschwister, welche sängerische Karrieren machten. KS Karl Friedrich und sein Bruder, die Kammersängerinnen Hilde und Anni Koneczny sowie Leonie und Lotte Rysanek, Emmi Lose und ihre Schwester Friedl Looor.

In jüngster Zeit singen die jungen Opernsänger Peter und Paul-Armin Edelmann in aller Welt in führenden Opernhäusern, in Konzertsälen in mehreren Erdteilen und sind im Fernsehen und auf CD's zu hören. Sie sind die Söhne des legendären KS Otto Edelmann, der u. a. als Hans Sachs, Ochs von Lerchenau und Wotan, um nur einige Partien seines reichhaltigen Repertoires zu nennen, von der Wiener Staatsoper bis an die New Yorker Met Triumphe feierte.



Seine beiden Söhne, die an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst bei ihrem Vater Gesang studierten, haben einen Abstecher von der Opernbühne zu Wienerliedern unternommen. Wie bereits in der Ausgabe unserer Zeitschrift (Nr. 50/13. Jahrgang) ausführlich die neue Wienerlieder-CD mit den Brüdern Edelmann und den Malat-Schrammeln besprochen wurde, gaben diese nun, veranstaltet von der Gesellschaft „Freunde der Wiener Musik“, einen ausgezeichnet besuchten Wienerliederabend im Mozart-Saal des Wiener Konzerthauses.

Es war eine Sternstunde für das Wienerlied. Die beiden Brüder – beide sind Baritone – singen die Wienerlieder hochmusikalisch mit herrlicher Stimmqualität, stilistisch, wie man eben Wienerlieder singen soll, nie übertrieben. Sie begeisterten in Solonummern und in Duetten das begeisterte Publikum.

Peter, der etwas ältere Bruder, moderierte charmant das Programm und erzählte, dass beide Brüder gerne zusammen singen, wo es nur geht. Es gibt natürlich nicht viele Opern oder Operetten mit zwei gleichrangigen Bariton-Partien. In San Diego (USA) sangen sie jedoch in der Operette „Die Fledermaus“ in englischer Sprache. Peter und Paul-Armin führten einen kurzen Prosateil der Operette in englisch vor. Es war köstlich!

Fast alle Lieder und Duette, die sie in diesem Konzert dargeboten haben, sind auch auf der oben erwähnten CD aufgenommen worden. Sie wurden aber auch meisterlich begleitet von den Malat-Schrammeln in der Besetzung Thomas Gröger (1. Violine), Franz Pobenberger (2. Violine), Peter Hirschfeld (Kontragitarre) und Meister Prof. Rudolf Malat (Knopfharmika), die in Höchstform auch in einigen Solo-Ensemble-Stücken brillierten.

Rudi Malat bewies wieder einmal in einem Solo auf der Knopfharmika, begleitet von Peter Hirschfeld (Gitarre), dass er zu unseren besten Knopfharmika-Virtuosen zählt und begeisterte durch sein ausdrucksvolles Spiel. Das Publikum gab sich mit dem offiziellen Programm nicht zufrieden und es gab noch begeistert aufgenommene Zugaben.

Sollten Sie das Konzert versäumt haben, gehen Sie ins nächste Plattengeschäft und holen Sie sich diese CD! Man kann nur hoffen, dass dieses Konzert der beiden Künstler keine Eintagsfliege war und dass wir bald wieder ein Konzert mit den beiden charmanten Sängern in einem Programm mit Wienerliedern hören.

-rac-

Premiere im Tivoli

Wiener Blue(s) & Max Edelbacher

Moritäten, Pülcherlieder und andere Kriminalgeschichten

Am 5. April fand die Premiere des neuen Programms von Wiener Blue(s) mit dem bekannten Kriminologen Hofrat Mag. Max Edelbacher (früher Chef des Wiener Sicherheitsbüros und derzeit Leiter des Kriminalkommissariats Süd), ernst und sachlich aus seinen Fernsehkommentaren bekannt, statt.

So etwas muss man sich anschauen und anhören. Es zu erklären und die richtigen Worte zu finden, ist sehr



Hofrat Mag. Max Edelbacher mit Peter Steinbach

Foto: www.daswienerlied.at

schwer. Es ist ein Programm mit fantastischer Musik, ganz neugestalteten, alten Wienerliedern mit Blues unterlegt (um Peter Steinbach, den Sänger und Bandleader, zu zitieren: „Der Blues ist raunzert, das Wienerlied auch, warum die beiden nicht zusammenspannen!“) – und recht hat er gehabt, es ist eine gute Kombination und wird vom Publikum wegen seiner Neuheit und Qualität begeistert angenommen.

Doch zurück zum Thema: Historische sowie humorvolle Begebenheiten aus dem Polizeigeschehen von einst und jetzt im Einzelvortrag oder im Doppel, spannend und humorvoll erzählt, abwechselnd mit Musik, geht es Schlag auf Schlag.

Schmunzeln, Lachen, Staunen lösen sich ab. Man hat von vielen Geschichten schon irgendwann gehört, aber nie den Hintergrund dazu erfahren, doch da findet man ihn und er ist köstlich. Die Zeit vergeht viel zu rasch – Finale, Ende, Verabschiedung, viel Applaus – schade, schon aus!

hsk

Tschauner Bühne, Maroltingergasse 43, 1160 Wien

Sonntag, 31. Juli 2005, 10.30 Uhr

LACHEN AM SONNTAG

Kammersänger Heinz Holecek und Herbert Pirker

Ensemble Alt Wien

Prof. Rudolf Malat (Altwiener Knopfharmonika)

Sonntag, 21. August 2005, 10.30 Uhr

WIENERISCH

Trude Marzik und Kammersänger Heinz Zednik

Malat-Ensemble



Sonntag, 28. August 2005, 10.30 Uhr

DIE STEHAUFMANDLN

Wiener Heurigenkabarett



Bitte rechtzeitig Karten reservieren !

Eintrittspreise: **Euro 25,-, 20,-, 15,-.**

Kartenabholung bis spätestens 1 Tag vor Vorstellung !!

Kartenbestellungen unter 02954/3252, Fax 02954/30212 - Prof. R. Malat (Tonbanddienst) oder
unter 01/9145414 (Tschauner Bühne), 1160 Wien, Maroltingergasse 43.

D'echten Weaner

Am Sonntag, den 4. Juni, besuchte ich die Großveranstaltung der Wienerlied-Vereinigung „D'echten Weaner“ im HdB Angererstraße und ich habe es nicht bereut.

Kurt Landsmann, Präsident der Vereinigung, stellte ein Programm auf die Beine, welches „alle Stückerln“ spielte. Im ausverkauften Haus (wo es doch immer so schön heißt, Wienerlied ist nicht gefragt) übertraf ein Künstler den anderen mit hervorragenden Darbietungen und auch der Witz und Schmäh kamen nicht zu kurz.

Mit von der Partie waren Rudi Koschelu und Thomas Hojsa als Duo-Formation, Duo Hojsa Emersberger („Ja, ja, der Nachwuchs, der is guat“), „Die zwei Strawanzer“ Rudi Luksch und Victor Poslusny.



Foto: Heinz Effenberg

Christl Prager sang sich, wie immer von tosendem Applaus begleitet, in die Herzen des Publikums. „Der lustige Hermann“ sprudelte einen Gag nach dem anderen heraus und strapazierte unsere Lachmuskeln. Die im Trio auftretenden Kurt Schaffer, Walter Hojsa und Helmut Reinberger zogen alle Register des Wiener Schmäh. Durch das Programm führte Kurt Jellinek.

Es war eine Freude für mich, dass auch der Geburtstag von Josef Kaderka (er wäre heuer am 22. Juni 95 Jahre geworden) mit zwei Liedern, vorgetragen von Christl Prager und Walter Hojsa, bedacht wurde.

Rudi Luksch steckte Kurt Jellinek hinter der Bühne eine kleine lustige Geschichte, welche ich kurz angedeutet wiedergeben möchte: Luksch, Steup, Kaderka saßen im Auto und fuhren zu Aufnahmen, da fiel ihnen auf, dass bei jeder roten Kreuzung die meisten Lenker in der Nase bohrten und bald darauf entstand das Lied „Jeder Autofahrer wird zum Nasenbohrer“. In Wien fand es keinen besonderen Anklang, doch – man höre und staune – in Deutschland wurde dieser „Wahrheits-

song“ mit einer „Goldenen Schallplatte“ ausgezeichnet. Der ganze Nachmittag-Abend (es dauerte zu unserer Freude etwas länger) war ausgerichtet für Toni Stobls 80. und Karl Hodinas 70. Geburtstag, doch waren leider beide verhindert. Toni Strobl wegen Unpässlichkeit und Karl Hodina war in „Sachen Geburtstag“ anderwärtig voll involviert.

Doch ich denke, dass ich im Namen aller, welche die beiden Künstler kennen, schätzen und lieben, im Geist ein Gläschen auf die beiden Jubilare erheben darf, um ihnen alles, alles Gute zu wünschen! hsk

Kulturverein Initiative Währing

Kurzberichte von unseren Veranstaltungen im Rahmen der Bezirksfestwochen Währing:

„The Best Boogie In Town.“ Am 29. April war das Hannes-JARIC-Trio im Café Schmid Hansl zu Gast. Drei phantastische Musiker, am Klavier Boogie-Weltmeister Hannes Laric, am Saxophon Thomas Faulhammer, am Schlagzeug Urgestein und Showman Rudi Staeger, begeisterten das Publikum und dieses dankte ihnen mit einem nicht aufhören wollenden Applaus.

Am 7. Mai wurde das Schauspiel „URFAUST“ in der Kirche St. Leopold aufgeführt. Die Schauspieler: Faust: Marcus Strahl, Mephisto: Burgschauspieler Bruno Thost, Margarethe: Katja Thost-Hauser, Marthe: Renate Kastelik. Es war eine ausgezeichnete Aufführung und das Publikum bedankte sich mit einem nicht enden wollenden Applaus. Besonders hervorheben muss man die schauspielerische Leistung von Marcus Strahl und Bruno Thost.

„Das kann ja heiter werden.“ Heinz „Honzo“ Holecsek las anlässlich einer Benefizveranstaltung zugunsten der Hans-Radi-Schule in seiner humorvollen Art Geschichten und Anekdoten von Anton Krutisch, Elfriede Ott, Helmut Qualtinger, Hugo Wiener, usw. Er wurde musikalisch unterstützt von dem bezaubernden Damentrio Quing-Zhao Chen (Violine), Sandra Jost (Klavier) und Tina Heimeser (Cello).

Literatur und Jazz in perfekter Harmonie wurden am 21. Mai im Café Schmid Hansl geboten. Inge Lebeth las Gedichte und Geschichten über den Frühling von Weinheber, Heine, Wildgans, Kästner, Goethe, Altenberg usw. Das Trio Davide Mayrl (Saxophon), Heinz Feix (Bass) und Georg Strzykowski (Klavier) spielte ausgezeichneten Jazz.

Am 23. Mai gastierte die Gruppe „Two of a kind“, Michaela Rabitsch (trumpet, Flügelhorn, Gesang), Robert Pawlik (guitar), Karl Sayer (bass), Heimo Wiederhofer (drums) im Restaurant KO & KO. Sie brachten „The best of Frank Sinatra“ mit Schwerpunkt auf swingende Standards und Bossanovas. Songs wie „Bad, bad Leroy Brown“, „Fly me to the moon“, „The girl from Ipanema“ und natürlich auch seine großen Erfolge wie „New York, New York“, „That's life“ oder „L. A. is my Lady“.

Am 25. Mai spielte das Max-Reger-Streichtrio: Quing Zhao Chen (Violine), Wolfgang Prochaska (Bratsche), Benedikt Endelweber (Violoncello) im Pensionistenwohnhaus an der Türkenschanze unsterbliche Melodien von Franz Schubert (Streichtrio in B-Dur für Violine, Viola und Violoncello D 581) und Ludwig van Beethoven (Streichtrio in c-Moll für Violine, Viola und Violoncello, Op. 9, Nr. 3).

Einem Großen der Szene wurde am 19. Mai eine hohe Auszeichnung zuteil

Goldenes Verdienstzeichen des Landes Wien für Robert Becherer

Es ist das Jahr der Rückerinnerungen. 50 Jahre frei, 60 Jahre Kriegsende.

Jenseits der großen Ereignisse machte vor 70 Jahren ein kleiner Junge seine ersten Bühnenschritte im Wiener Prater. Er ist das Kind von internationalen Artisten und wird als „Der kleine BOBBY“, das Wunderkind, herausgestellt und ist mit seinen Auftritten im LEICHT-Variété und Weltschaubühne bald bekannt wie ein bunter Hund. Er spielt Akkordeon, begleitet von seinen Eltern mit Gitarre und Geige, und spielt und singt die Gassenhauer von damals.

1938, nach dem Umbruch, singt er im damaligen Reichsender Wien „Wenn ich groß bin, liebe Mutter“. Der große Erfolg führt die Familie nach Berlin, der Künstlermetropole von damals. Es entstehen die „Drei FREDDYS“. Die lustigen Wiener Straßenmusikanten werden eine Zugnummer in allen deutschen Varietés.



Peter Rosen, Robert Becherer und Prof. Karl Hodina

Es ist Krieg. Frontbetreuung wird zur Pflicht. 1941 Polen – es geht weiter nach Russland, Lettland, Holland, Frankreich... So mancher Soldat hat vor seinem letzten Einsatz noch einmal ein Wienerlied gehört...

Kindheit passé, Reisen, Tournées, Luftschuttkeller, zwischendurch 105 Volksschulen und die schwersten Luftangriffe auf Berlin, Hamburg, Mannheim usw. bis 1944 alle Theater stillgelegt wurden und sie nach Wien zurückkehrten.

Wenige Tage vor Kriegsende, am 6. April 1945, wird er von einem russischen Tiefflieger und einer Ekra-Sit-bombe am Bein und an der Hand schwerst verletzt. Elf Operationen, ein Jahr Spital, Bein gerettet, Bühnenlaufbahn vorbei.

Es folgen Existenzkämpfe ohne Ende. Etliche Neustarts. Das Bühnenblut rebelliert. Ein Überlebenskünstler sucht seinen Weg. Film, Theater, Werbung, 60 TV-Spots, 13 Jahre Modenschau im Gartenbau-Kino als Conferencier. Beginnt zu schreiben und komponieren und gewinnt einen Wienerlieder-Wettbewerb.

Robert Becherer hat zu seinem Ursprung zurückgefunden. Er ist durch eine harte Lebensschule gegangen und kann heute mit 75 auf eine 45jährige Bühnentätig-

Voranzeige

Ein Abend mit Musik und Humor der
EXTRAKLASSE!

10. November 2005

Einlass: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr

CHRISTL PRAGER

und die

„3 OLD KNACKER'S“

(Walter Hojsa, Kurt Schaffer und Helmut Reinberger)

Schutzhaus „Zukunft auf der Schmelz“

1150 Wien, verlängerte Guntherstraße

Kartenbestellungen:

Tel. 688 13 62 oder 956 28 82

keit zurückblicken. Er hat ca. 130 Lieder geschrieben, etliche CD's aufgenommen. Seine Auftritte mit Renate Schemmel sind „Wienerisch vom Feinsten oder was?“.

Eines seiner Lieder heißt „Mich gibts ja gar net mehr“. Peter Rosen hat in seiner rührenden Laudatio den Text umgewandelt in: „Wir sind froh, dass es dich noch gibt...!“ wk

Hohe Auszeichnung für Erwin Zsaisits

Dem Kapellmeister der Blasmusik „Helmer Musikanten“, Erwin Zsaisits, wurde vom Landeshauptmann des Landes Niederösterreich, Dr. Erwin Pröll, das

„Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich“



verliehen. Wir freuen uns mit dem sympathischen Kapellmeister und gratulieren herzlichst.

Ein Abend der Extraklasse

war der 25. April beim Alt-Wiener Heurigen LIPA in Neustift, der bereits zu den In-Lokalen der Wienerlied-Szene gehört. Regelmäßig einmal wöchentlich ladet Lipa Spitzenkünstler zu sich ein und immer wieder ist es g'steckt voll und man muss schon rechtzeitig reservieren. Diesmal hatte nicht einmal mehr eine Stecknadel Platz, doch das spielte keine Rolle. „Hauptsache Dabeisein“ war die Devise!

Christl Prager und das **Duo Hojsa-Schaffer** sangen und spielten auf! Der Abend war erfüllt mit Musik, guter Laune, Witz, Stimmung, viel Humor und gekrönt von Christls herrlicher Altstimme.



Foto: www.daswienerlied.at

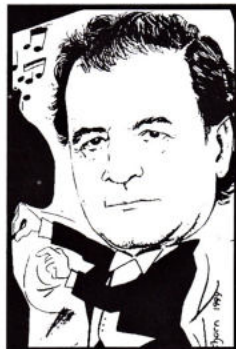
Sogar eine bayerische Abordnung der angeblich nicht-existierenden Rasse „Fans des Wienerliedes“, Heini und Heinrich Götz, Wirte des „Inntalerhofes“ in Neuötting, kamen extra mit Freunden angereist, um die „3 Großen“ hautnah zu erleben und wie sie mir verrieten, blieben sie noch einen Tag länger, um noch einen Abend beim „Schmid Hansl“ mit dem Duo Hojsa-Emersberger zu genießen.

Die Bayern sind selbst begeisterte Musiker und pflegen mit eigenen Abenden in ihrem Lokal das WIENER-LIED! Dieses Geschehen muss man auskosten und über den Gaumen rollen lassen, wie a gutes Tröpferl beim Lipa. Ein Dankeschön mit herzlichen Grüßen an unsere lieben Freunde in Neuötting. Ein Dankeschön an alle, die zu diesem schönen Abend beigetragen haben!

hsk

... Ver-„track“-tes

von Gerhard Track



Quo vadis Musikausbildung?

Immer wieder liest und hört man in diesen Tagen von den schlechten Schulerfolgen unserer Kinder. Man vergleicht unsere Schulerfolge mit der Qualität der

Wia z'Haus

Wirtshaus „Zum Merkur“

Holzer+Balik OEG

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 9 bis 23 Uhr
Sonntag 9 bis 16 Uhr — Montag Ruhetag

Unsere Weine sind köstlich — kommen Sie lieber mit den Öffis!
Die Stationen Bus 51 A und Bim 52 sind direkt vor der Tür!

1140 WIEN, LINZER STRASSE 120 / ECKE AMEISG.
TELEFON 01/914 23 02

Schulerfolge der Kinder in Finnland und wir sind im Vergleich viel schlechter dran.

Der Begriff „Ganztagsschule“ spukt in Gehirnen und in den Gazetten herum. Sicher, es ist für viele Eltern leichter, die Kinder in der Früh in die Schule zu schicken und abends kommen sie erst nach Hause. Vor allem wenn beide Eltern arbeiten. Doch hat die Ganztagschule nicht nur Vorteile.

Man möge überdenken, wie es aussieht mit unseren Spitzensportlern oder unseren Spitzenmusikern, wenn sie kein fachliches Spezialtraining oder Spezialunterricht mehr haben. Die Gefahr besteht, dass die Kinder nachmittags nicht mehr in eine Musikschule gehen können oder am Sportplatz trainieren können. Wo soll das hinführen, denn gerade im Musikunterricht müssen die Kinder auch auf ihrem Instrument zu Hause üben.

Es besteht die Gefahr, dass die Musik bei uns immer mehr „unwichtig“ wird. Man hört von verschiedenen Seiten, dass Kinder nicht mehr singen können. Warum beginnen Weltstars, wie z. B. Nikolaus Harnoncourt, mit Kindern zu musizieren? Es klagen die Wiener Sängerknaben, dass es an Nachwuchs mangelt, eben weil die Eltern sich nicht mehr die Zeit nehmen mit ihren Kindern zu Hause zu singen. Daher können die Kinder nicht mehr singen.

Wo ist der Volksschullehrer, der seine Schülerinnen und Schüler mit der Geige begleiten kann? Einst hatte man in der Lehrbildungsanstalt 5 Musikstunden in der Woche, um die angehenden Volks- und Hauptschullehrer musikalisch auszubilden. Man liest immer wieder, dass Kinder, die musizieren, besser in den anderen Schulfächern sind.

Österreich ist — noch — ein Musikland und Wien die Stadt der Musik. Wir sind diesbezüglich — noch — anerkannt in der ganzen Welt. Während die lokalen Rundfunksender in den Bundesländern die Volksmusik noch hegen und pflegen, wo hört man z. B. unsere Wienerlieder? Sie wurden aus den großen österreichischen Rundfunk- und Fernsehsendern verbannt.

Ich war in China in Zheng-Zhou, drehte am Nachmittag das Fernsehen auf. Man sah nur das einst auch bei uns gezeigte „Testbild“ und was war die Musik dazu? Über eine Stunde spielte man Wienerlieder. Wir hörten von Hans Moser bis Walter Heider alles was Rang und Namen hatte. In den USA in den sogenannten „Fine Arts Stations“ hört man mehr Wienerlieder als bei uns zu Hause im Rundfunk. Man muss bei den Wurzeln anfangen!

Liebe Eltern und Großeltern: Ihr habt die Macht in euren Händen, singt wieder mit euren Kindern, lasst sie Instrumente lernen. Die Kinder sollen mehr Flöte spielen als mit Computern. Spielt ihnen CD's mit Wienerliedern vor. Wenn sie diese nie hören, wie kann man von ihnen verlangen, dass sie ihnen gefallen?

HBB veranstaltete Gesangswettbewerb

Der HBB (Humanitärer Bund der Berufssänger) führte am Samstag, den 7. Mai, zum zweitenmal zu Ehren des verstorbenen Sängers Franz STANNER einen Wienerlied- und Operetten-Gesangswettbewerb für Nachwuchsinterpreten bis zu einem Alter von 35 Jahren durch. Es meldeten sich 13 Sänger, 3 waren leider verhindert.:

Elisabeth BAUER, Marelize GERBER, Veronika GROIS, Astrid HABERBAUER, Georg LESKOVICH, Sabine MACH, Florian PEJRANOWSKY, Heribert PUDI, Max SAHLIGER und Alexandra SCHOLIK.

Der 16. Bezirk wurde, da der Bezirksvorsteher verhindert war, durch Mag. Sonja KOTHE vertreten.



Das Publikum (Mitglieder) war Jury und es konnten die Punkte 1 bis 6 vergeben werden. Jeder Teilnehmer bekam ein Essen mit Getränk, die Preisträger eine Urkunde und einen Geldpreis. Begleitet wurden die Interpreten vom Pianisten Karl MACOUREK, der wieder sein Können unter Beweis stellte.

- | | |
|-----------------------------|------------|
| 1. Preis: SCHOLIK Alexandra | Euro 200,- |
| 2. Preis: GERBER Marelize | Euro 100,- |
| 3. Preis: MACH Sabine | Euro 70,- |
| 4. Preis: GROIS Veronika | Euro 30,- |

Leider gingen die Herren diesmal leer aus, obwohl auch hier preisverdächtige Interpreten darunter waren, ebenso bei den übrigen Damen. Es gaben alle ihr Bestes, aber es gab eben nur 4 Preise – bei anderen Wettbewerben stehen meistens nur 3 Preise zur Verfügung.

Der vorjährige Preisträger (1. Platz) war Michael HAVLICEK, der als Gast anwesend war und einige Lieder vortrug. Der Beifall war stürmisch und auch verdient. Er ist nämlich nicht nur ein guter Sänger, sondern auch ein guter Schauspieler.

Man muss den jungen Sängern sehr dankbar sein, dass sie sich so für die Wiener Musik einsetzen.

Alles in allem war es ein gelungener Abend und das Publikum kam voll auf seine Rechnung. Im kommenden Jahr wird abermals ein Wettbewerb durchgeführt werden.

Luise Seitler

Wolfgang Geissler

1100 Wien
Laaer Wald 218
Tel. 688 71 06



Wochentag ab 11 Uhr • Samstag, Sonn- u. Feiertag ab 10 Uhr
Jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag HEURIGENMUSIK

Der Heurige im Böhmisches Prater
FALLWEISE SONNTAG BLASMUSIK

Lieder nach der Sperrstund'

Stephan Paryla-Raky, ein Vollblutschauspieler und Musiker, hat ein bisher unter Verschluss gehaltenes Kapitel Alt-Wiener Kulturgeschichte wieder aufgeschürft.



Begleitet vom Damentrio Regina Salbaba (Akkordeon und Gitarre), Gabriele Belas (Querflöte und Löffeln), Claudia Sallager (Cello und Furzblase), präsentiert er die sogenannten „Spittelberg-Lieder“. Es handelt sich hier um Vierzeiler mit deftigem und pornographischem Inhalt, die alle die starke poetische Ader des „echten Volksliedes“ und eine ungeheure satirische Kraft besitzen.

Veranstaltungen finden am Samstag, den 29. Oktober, und Samstag, den 12. November 2005, jeweils um 19 Uhr, im Stadlauer Vorstadtbeisel Selitsch, 1220 Wien, Konstanziagasse 17, Tel. 282 32 73, statt.

Heinz Effenberg

Ein Bayer stellt sich vor

Hallo Freunde!

Ich komme aus Oberbayern. Da mich die schöne Stadt Wien schon immer beeindruckt hat durch ihre Heurigen und die dazugehörige Musik, suche ich Kontakte zu



Gaststätten mit Musik, Musikern, die mich auch zur Aushilfe engagieren können, sowie Künstlerbegleitung. Seit 1982 bin ich Berufsmusiker und Fachlehrer für Akkordeon.

Mein Repertoire umfasst Unterhaltungs-, Heurigen-, Oberkrainer- und Volksmusik.

Helmuth PETER

Kontakt: 0049-(0)8024-5497, Fax 0049-(0)8024-474074.

Doktorarbeit von Yvonne Rutka:

„I hob ka Angst vor'm Weanaliad!“

Das Wienerlied lebt – und wie!

Auf den Spuren junger Wienerlied-Musiker

Eine historisch-soziologische Auseinandersetzung mit einer Lebenswelt

Im November 2004 stellte Yvonne Rutka ihre wissenschaftliche Arbeit über den Nachwuchs in der Wienerlied-Szene zur Erlangung des Doktorgrades fertig. Diese wird voraussichtlich im Herbst 2005 veröffentlicht.

Als Partnerin ihres Mannes Patrick Rutka, einem Teil des Duos „16er Buam“, lernte Yvonne das Wienerlied erst vor fünf Jahren kennen. Auf der Suche nach einem geeigneten Thema für das Doktorat in Geschichte erarbeitete sie gemeinsam mit ihren Betreuern Prof. Wolfgang Häusler, Historiker, und Prof. Roland Girtler, Soziologe, ein Konzept für ihre Recherchen in der Wienerlied-Szene.

Der gewählte Titel leitet sich natürlich von dem bekannten Wienerlied „I hab ka Angst ums Weanaliad“ von

Heuriger SCHNEIDER-GÖSSL

mit warmen Speisen

Alt Wiener Gastlichkeit in behaglicher Atmosphäre

TÄGLICH MUSIK

ab 16 Uhr geöffnet

1130 Wien, Firmiangasse 11, Tel. 877 61 09 od. 877 42 76
Telefax 877 61 098

Pepi Kaderka ab. Als kurzfristige Mitarbeiterin im Archiv des Wiener Volksliedwerkes (April 2003 bis Mai 2004) konnte Yvonne direkt auf die Quellen zugreifen.

Durch Besuch zahlreicher Veranstaltungen von sowohl „alt eingesessenen“ Wienerlied-Musikern, als auch jungen Künstlern lernte sie allmählich die verschiedenen Facetten des Wienerliedes und seines Umfeldes kennen.

Die vorliegende Arbeit ist auf der Spurensuche von jungen Wienerlied-Musikern im Internet-Zeitalter. Gibt es überhaupt noch einen Nachwuchs in der Wienerlied-Szene? Die Arbeit gliedert sich in zwei zusammenhängende Teile: einen historischen und einen empirischen. Die historische Studie gibt sowohl einen prägnanten Überblick über die Entwicklung des Wienerliedes, als auch wird auf das Wienerlied an sich mit seinen Kriterien und dem Wiener Dialekt eingegangen. Daneben werden im Speziellen die Themen bearbeitet, die in einem Wienerlied vorkommen.

Wie sich in der Arbeit herauskristallisiert, erfüllt das Lied schon lange vor der Zeitung und der Alphabetisierung, vor allem für die unteren Schichten, eine wesentliche kommunikative Funktion: Wichtig war nicht so sehr die Weitergabe von „aktuellem Zeitgeschehen“, als vielmehr die historische und emotionale Identifikation der Bevölkerung.

Heute ist das Wienerlied Unterhaltungsfaktor, ohne wirklichen Informationsgehalt an aktuellen Tagesthemata zu bieten, geschweige denn ein Medium zu sein. Es ist eine kleine Welt mit ihren eigenen Gesetzen und Regeln, die von Musikantengenerationen immer weitergegeben wurden und werden. Das Wienerlied und seine Interpretation ist ein spezifisches Wiener Szenarium.

Im zweiten Teil wird die Situation des Wienerliedes am Beginn des 21. Jahrhunderts durch eine mit Erlebnissen und Anekdoten von besuchten Veranstaltungen (Sommer 2001 bis Herbst 2004) untermalte Feldforschung dargestellt. Dabei hat Yvonne die Musiker und Gäste beobachtet und mit ihnen Gespräche geführt.

In diesem auf Erfahrungen basierenden Teil wird auch auf den Nachwuchs in der Wienerlied-Szene im Speziellen eingegangen. Die meisten derzeit agierenden zum Nachwuchs zu zählenden Gruppen werden genannt und beschrieben. Als Beispiel für den Nachwuchs wird dem derzeit jüngsten Wienerlied-Duo, den „16er Buam“, ein eigenes Kapitel gewidmet.

Die fertige Doktorarbeit ist im Archiv des Wiener Volksliedwerkes einzusehen. Auf Grund ihrer Forschung wurde die Autorin von Moderator Walter Witzany im Rahmen eines Wienerlied-Spezials in der Sendung „A Musi, a Gaudi“ zu einer Diskussionsrunde eingeladen. Hier erzählte Yvonne über die Geschichte des Wienerliedes. Die Sendung wurde am 21. April um 20.05 Uhr auf TW1 ausgestrahlt. Für Fragen steht Yvonne Rutka gerne zur Verfügung: management@16erbuam.at Telefon 0660/467 57 51.

Was ist denn heut' nur los...

Veranstaltungen Juli – September

JULI 2005

FREITAG

- 1. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
Es spielt HERBERT SCHÖNDORFER
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

Hernalser Geflügelessen mit 19.30 Uhr
FRED & CHRISTIAN

Hernalser Heurigenkeller Franz u. Gusti Wimmer
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 172 – 485 80 09
Um Tischreservierung wird gebeten!

SAMSTAG

- 2. DIE FIDELN HÜTTELDORFER** 17 Uhr
Wienerliedabend
„Fuhrmannhaus“
1140 Wien, Linzer Straße 404 – 914 23 97
Bei Schlechtwetter gemütliches Musizieren
im Lokal

SONNTAG

- 3. HEINRICH-STRECKER-GARTENKONZERT**
„Unter roten Rosen“ 16.30 Uhr
Mitwirkende: Gerhard Ernst, Franziska Stanner,
Beppo Binder, Martina Hetzenauer, Malat-Schram-
meln, Zither-Duo Roman Martin u. Erika Swoboda.
Klavier: Wolfgang Ortner. Moderation: Herbert
Fischerauer
Villa Strecker
2500 Baden, Marchetstraße 76
Bei Schlechtwetter: Congress Casino Baden
Kartenvorverkauf: Ticketservice im Frauenbad,
Josefsplatz 5, Di bis Do 10-12 u. 15-18 Uhr, Fr 10-12
Uhr, tel. Reservierung: 02252/868 00 522

BLASMUSIK BOHEMIA 17 Uhr
Feuerwehrfest
2132 Hörersdorf – 603 43 28

DIENSTAG

- 5. MARIKA SOBOTKA** 14.30 Uhr
u. SCHMITZBERGER-DUO
Pensionistenwohnheim
1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 – 603 43 28
WEANA SPATZEN-„CLUB“ 20 Uhr
2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpret
HERRGOTT AUS STA'
1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

MITTWOCH

- 6. MUSIKANTENTREFFEN** 19 Uhr
Musikalische Leitung: Fritz Heftner
Kontaktadresse: Elfriede Galko, Tel. u. Fax 280 45 26
oder 0676/482 29 66
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – TIVOLI CENTER

PRILISAUER Wiener Restaurant & Bierschank
Ihr Spezialist für Hochzeiten und Gesellschaften

In gediegenen Räumlichkeiten (für 15 bis 100 Personen geeig-
net) arrangieren wir gerne für Sie Ihre spezielle Feier.

Selbstverständlich beraten wir Sie gerne vorher über alle
näheren Details. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

1140 WIEN, LINZER STRASSE 423 · TELEFON 979 32 28

Heurigen-Restaurant beim Schurli

Wachtler

Donnerstag bis Samstag MUSIK

- ☐ Hausmannskost
- ☐ Warme Spezialitäten
und reichhaltiges Buffet

- ☐ Hausgemachte
Mehlspeisen

Geöffnet ab 17 Uhr

- ☐ Spanferkel-Essen
ab 8 Personen
auf Bestellung

So und Mo Ruhetag
1030 Wien, Rennweg 47
Telefon 713 26 75

DONNERSTAG

- 7. Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO** 15 Uhr
Pensionistenwohnheim
1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 – 603 43 28

DUO ZIB-HORACEK 15 Uhr
Sommerfest mit Wiener Musik
Pensionistenwohnhaus Neubau
1070 Wien, Schottenfeldgasse 25
Freier Eintritt, keine Reservierung notwendig

WIENER HALBWELTEN 19 Uhr
Agnes Palmisano – Gesang
Akkordeon: Roland Sulzer
Kontragarre: Peter Havlicek
Eintritt gegen Schmattes!
Café Prückel
1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Wienerliedabend
Buschenschank Taschler
1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96

FREITAG

- 8. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
Es spielt FREDI GRADINGER
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

WEANERISCH G'SUNGEN & G'RED'T 19.30 Uhr
„Die Inzersdorfer, unkonserviert“ bringen
Wienerlieder, Duette und Couplets
Franz „Hank“ Kutschera liest heitere
Wiener Mundartliteratur
„Zum lustigen Radfahrer“
1130 Wien, Rohrbacher Straße 21 – 877 87 39
Bei Schönwetter im Gastgarten!

SAMSTAG

- 9. BLU TRIO** 18 Uhr
Gemeindezentrum
2442 Gramatneusiedl – 603 43 28

JULI 2005**SONNTAG**

10. BLASMUSIK BOHEMIA 16 Uhr
Musikverein
9853 Gmünd — 603 43 28

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr
Kirtag
2120 Wolkersdorf

MONTAG

11. „SCHULE DES WIENERLIEDES“ 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,—
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

HAWARA-CLUB 20 Uhr
Kurt Strohmer, Franz Zachhalmel, Christoph
Lechner und Gerry Hornek
1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
Tel. 203 86 60-0

DIENSTAG

12. „ECHT WIENERISCH“ 20.10 Uhr
ORF — TW 1

MITTWOCH

13. ERICH ZIB mit Programm 15 Uhr
„Wenn der Steffl wieder wird“
Pensionistenwohnhaus Tamariske
1220 Wien, Zschokkegasse 89 — 280 95 54

Eva OSKERA u. SCHMITZBERGER-DUO 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30 c — 603 43 28

DONNERSTAG

14. ERICH ZIB mit Programm 15 Uhr
„Wenn der Steffl wieder wird“
Pensionistenwohnhaus Rudolfsheim
1150 Wien, Ölweingasse 9 — 892 07 70

DUO SMETANA-NAGL 18.30 Uhr
spielt Wienerlieder und Tänze
beim „Werkelmann“
1100 Wien, Laaer Wald 218 — 688 71 06

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Erich & Marion Zib an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen — 02627/482 41

FREITAG

15. „KLEIN ABER FEIN“ 19 Uhr
Es spielt DUO KURT GIRK/BOFFI
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 — 440 72 14

SAMSTAG

16. DUO SCHLADER-OSLANSKY 19.30 Uhr
„Windradl“
1160 Wien, Steinbruchstraße — 914 86 57

BLUES and MORE 20 Uhr
Blues, Rock'n Roll, Country Rock und Hillbilly
Manfred Chromy (Bass), Oliver Gruen (Gitarre),
Rudi Staeger (Drums), Herbert Schöndorfer (Akkordeon)
Alpine-Stüberl
1230 Wien, Oberlaaer Straße 276 — 0664/340 82 86
oder 0676/462 30 17

SONNTAG

17. DIE 16ER BUAM 11 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Frühschoppen
Buschenschank Gabi Schöll
1190 Wien, Cobenzlgasse 108 — 320 69 07

ORIGINAL WIENER MUSIK AM 16 Uhr
ENTSTEHUNGORT
Konzert und Führung in der Villa Strecker. Im historischen Garten Streckerschen Melodien lauschen!
Villa Strecker
2500 Baden, Marchetstraße 76
Kartenvorverkauf: Touristikinformation Baden,
Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertage
9-12 Uhr, tel. Reservierung: 02252/226 00 600

DIENSTAG

19. ERICH ZIB mit Programm 15 Uhr
„Wenn der Steffl wieder wird“
Pensionistenwohnhaus Brigittenau
1200 Wien, Brigittaplatz 19 — 330 79 92

MITTWOCH

20. Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
Pensionistenwohnheim
1220 Wien, Zschokkegasse 89 — 603 43 28

HANS-ECKER-TRIO 18 Uhr
Wienerlied trifft Schlager
Unter Mitwirkung zahlreicher Interpreten
Rosenstüberl
1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 — 0699/194 32 828
(unter Haus der Begegnung)

DIE 16ER BUAM 19 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Dämmerschoppen
Buschenschank Gabi Schöll
1190 Wien, Cobenzlgasse 108 — 320 69 07

DONNERSTAG

21. WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Erich & Marion Zib an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen — 02627/482 41

FREITAG

22. „KLEIN ABER FEIN“ 19 Uhr
Es spielt HERBERT BÄUML
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 — 440 72 14

HANS-ECKER-TRIO 19 Uhr
Schloss Neugebäude
1110 Wien, Zufahrt Kaiserebersdorfer Straße
Tel. 0699/104 36 024

NEW ORLEANS JAZZ 19.30 Uhr
mit den RIVERSIDE STOMPERS
Riverboat Shuffle auf der „Admiral Tegetthoff“
mit Riverside Stompers und anderen Jazzbands
ab/an Schiffstation Wien-Reichsbrücke
Kartenbestellung (Euro 28,—): Hr. Schwanzer,
Tel. 815 42 42, 0664/488 44 48

GASTHOF MUSIL

Pächter: PETER PAUKOVITSCH

F R E M D E N Z I M M E R

1140 Wien, Braillegasse 14, Ende Breitenseer Straße

Telefon 01 / 914 62 45

JULI 2005**SAMSTAG**

- 23. DIE FIDELN HÜTTELDORFER** 17 Uhr
Wienerliedabend
„Fuhrmannhaus“
1140 Wien, Linzer Straße 404 – 914 23 97
Bei Schlechtwetter gemütliches Musizieren
im Lokal
- „ECHT WIENERISCH“ 20.10 Uhr
ORF – TW 1 (WH)
- NEW ORLEANS JAZZ 21 Uhr
mit den RIVERSIDE STOMPERS
Jazzland
1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 29 – 533 25 75

SONNTAG

- 24. HORST CHMELA** 10.30 Uhr
begleitet von VICTOR & HERBERT
LIEDER, TEXTE UND GEDANKEN
Der andere Horst Chmela
Tschauener-Bühne
1160 Wien, Maroltingergasse 43 – 914 54 14

MONTAG

- 25. HANS-ECKER-TRIO** 19 Uhr
Victor und Franky sowie weitere Künstler
Musikertreffen
Balou-Beisl
1100 Wien, Laxenburger Str. 94 – 0699/108 01 264
- „SCHULE DES WIENERLIEDES“ 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,–
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

MITTWOCH

- 27. 16er BUAM – Jour fixe** 20 Uhr
Klaus P. Steurer & Patrick Rutka
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

DONNERSTAG

- 28. BLASMUSIK BOHEMIA** 16 Uhr
Pensionistenwohnheim
1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 – 603 43 28
- BLASMUSIK BOHEMIA 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – 603 43 28
- TRUDE UND FREUNDE 19 Uhr
spielen, singen und dudeln „alt-wienerisch“
im Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28
- DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Wienerliedabend
Bier- u. Weinheuriger Ottakringer Landhaus
1160 Wien, Albrechtskreithgasse 38 – 489 19 56 12
- WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Zib-Horacek an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

FREITAG

- 29. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
Es spielt ERICH ZIB
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14
- Spareribsessen mit 19.30 Uhr
FRED & CHRISTIAN
Hernalser Heurigenkeller Franz u. Gusti Wimmer
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 172 – 485 80 09
Um Tischreservierung wird gebeten!
- WIENER BLUE(S) & MAX EDELBACHER 20 Uhr
Moritaten, Pülcherlieder und andere
Kriminalgeschichten
Tivoli-Center – Böhmischer Prater
1100 Wien, Laaer Wald 30c – 707 05 05/13
- Michael SEIDA, Pole HUNTER 20 Uhr
und Sascha PERES
Lieblingslieder
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

SONNTAG

- 31. AUFG'SPIELT IN SCHÄFFERN** 10 Uhr
Siehe Seite 27
Schäffern (Steiermark) – 03332/654 05
- GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“
LACHEN AM SONNTAG 10.30 Uhr
Kammersänger Heinz Holecek und Herbert Pirker,
Ensemble Alt-Wien, Prof. Rudolf Malat (Alt-Wiener
Knopfhharmonika)
Tschauener-Bühne
1160 Wien, Maroltingergasse 43 – 02954/32 52
- BLASMUSIK BOHEMIA 15 Uhr
Musikverein
6301 Fieberbrunn – 603 43 28
- ORIGINAL WIENER MUSIK AM 16 Uhr
ENTSTEHUNGsort
Konzert und Führung in der Villa Strecker. Im histo-
rischen Garten Streckerschen Melodien lauschen!
Villa Strecker
2500 Baden, Marchetstraße 76
Kartenvorverkauf: Touristikinformation Baden,
Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertage
9-12 Uhr, tel. Reservierung: 02252/226 00 600
- Duo Fredi GRADINGER u. Franz HORACEK 19 Uhr
Leiwanne Liader und a Hetz muass geb'n in der
Weiberwirtschaft
2380 Perchtoldsdorf, Walzengasse 41 – 865 44 54

WEINFESTE

- GUMPOLDSKIRCHEN – Neustiftgasse
30. Juni bis 10. Juli
- TRAIKIRCHNER GROSSHEURIGER
1. bis 10. Juli
- GUNTRAMSDORFER JACOBITAGE
20. Juli bis 1. August

NEHMEN SIE BITTE DIE LEISTUNGEN
UNSERER INSERENTEN
IN ANSPRUCH und geben Sie sich als
vom „Lieben Augustin“ kommend zu
erkennen – Sie helfen uns damit sehr!

AUGUST 2005**DIENSTAG**

- 2. WEANA SPATZEN-„CLUB“** 20 Uhr
2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten
HERRGOTT AUS STA'
1160 Wien, Speckbachergasse 14 — 481 84 28

MITTWOCH

- 3. MUSIKANTENTREFFEN** 19 Uhr
Musikalische Leitung: Fritz Heftner
Kontaktadresse: Elfriede Galko, Tel. u. Fax 280 45 26
oder 0676/482 29 66
1100 Wien, Laaer Wald 30 c — TIVOLI CENTER

DONNERSTAG

- 4. WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr
Agnes Palmisano — Gesang
Akkordeon: Roland Sulzer
Kontragarre: Peter Havlicek
Eintritt gegen Schmattes!
Café Prückel
1010 Wien, Stubenring 24 — 512 61 15

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Wienerliedabend
Buschenschank Taschler
1190 Wien, Geigeringasse 6 — 0664/447 13 96

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Zib-Horacek an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen — 02627/482 41

FREITAG

- 5. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
Es spielt HERBERT SCHÖNDORFER
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 — 440 72 14
- TANZMUSIK AUF BESTELLUNG** 21 Uhr
Mit Harry Blümel
Rosenstüberl
1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 — 0699/194 32 828
(unter Haus der Begegnung)

SAMSTAG

- 6. STRASSENFEST** nachmittags
Agnes Palmisano — Gesang
Akkordeon: Roland Sulzer
Kontragarre: Peter Havlicek
1070 Wien, Spittelberggasse — 526 13 85
- DUO SCHLADER-OSLANSKY** 19.30 Uhr
„Windradl“
1160 Wien, Steinbruchstraße — 914 86 57



Wir sind die Spezialisten für
Wienerlied- und Jazzaufnahmen
Wir machen Eure CD/DVD on stage
oder im Studio, Klein- oder Großserie

z.B. 100 CD's inkl. Live-Aufnahme € 1.000,-

exkl. MWSt. und AuMe

Auf unserem Label GROOVE RECORDS seid Ihr in bester Gesellschaft mit: STREBERSDORFER BUAM, WIENER BONBONS, OSSY MOLZER, WIENER WALZERTRAU, STRAUSS SINFONIETTA, WEANER SPATZ'N, WIENALIEDABLUES, HEINI ALTBART, GUS BACKUS, BILL RAMSEY, MARIANNE MENDT, HARRY BONANZA, BIBI JOHNS, ZIPFLO WEINRICH, DANA GILLESPIE, Prof. KARL HODINA, HAZY OSTERWALD, OSCAR KLEIN, WORRIED MEN SKIFFLEGROUP, zahlreichen Bands der Wr. Jazzszene und vielen, vielen anderen namhaften Künstlern.

SOUNDBORN STUDIOS VIENNA, Tel.: 406 08 34, 0676 541 34 75, email: soundborn@utanet.at

Liebe Freunde des Wienerliedes!

Wir stehen nun schon am Ende des 13. Jahrganges unserer Vereins- und Veranstaltungszeitung „DER LIEBE AUGUSTIN“ und können auch mit Stolz auf eine große Mitgliederanzahl sowie Leser unseres Blattes zurückblicken.

Dank des großen Zuspruchs vieler Freunde und Gönner des Wienerliedes konnten wir unsere Zeitung noch illustrativer und auch informativ besser gestalten.

Wir sind bestrebt im Sinne der Freunde des Wienerliedes, daß „DER LIEBE AUGUSTIN“ eine beständige Institution bleibt und hoffen weiter auf Ihre Mithilfe und finanzielle Unterstützung zur Erhaltung unseres Kulturgutes: DAS WIENERLIED.

Werden Sie

Mitglied

und

Gönner 2005

unseres Vereines

„DER LIEBE AUGUSTIN“

Verein zur Förderung des Wienerliedes

Bank Austria, Kto.-Nr. 606 343 101

Für einen Jahresbeitrag von

Euro 20,-

bieten wir Ihnen:

- vierteljährlich die Zusendung der Vereinszeitung per Post
- kostenlose private Einschaltungen
- Vergünstigungen für Mitglieder des „Lieben Augustin“

Sie leisten mit Ihrem Jahresbeitrag von Euro 20,- einen wichtigen und wertvollen Baustein für das Wienerlied.

Die Mitarbeiter des „Lieben Augustin“ tragen in unzähligen Stunden mühevoller Kleinstarbeit unentgeltlich das ihre dazu bei.

AUGUST 2005**SONNTAG**

- 7. BLASMUSIK BOHEMIA** 10.30 Uhr
Feuerwehrfest
2031 Großstelzendorf – 603 43 28

NEW ORLEANS JAZZ 10.30 Uhr
mit den RIVERSIDE STOMPERS
Riverboat Shuffle auf der „Admiral Tegetthoff“
nach Krems, mit 3 Stunden Aufenthalt
mit Riverside Stompers und anderen Jazzbands
ab/an Schiffstation Wien-Reichsbrücke
Kartenbestellung (Euro 44,-): Hr. Schwanzer,
Tel. 815 42 42, 0664/488 44 48

DIE 16ER BUAM 11 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Frühschoppen
Buschenschank Gabi Schöll
1190 Wien, Cobenzlgasse 108 – 320 69 07

BLASMUSIK BOHEMIA 16 Uhr
Musikverein
3741 Pulkau – 603 43 28

MONTAG

- 8. „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,-
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

HAWARA-CLUB 20 Uhr
Kurt Strohmer, Franz Zachhalmel, Christoph
Lechner und Gerry Hornek
1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
Tel. 203 86 60-0

DIENSTAG

- 9. „ECHT WIENERISCH“** 20.10 Uhr
ORF – TW 1

MITTWOCH

- 10. DIE 16ER BUAM** 19 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Dämmerschoppen
Buschenschank Gabi Schöll
1190 Wien, Cobenzlgasse 108 – 320 69 07

Sigi PREISZ u. SCHMITZBERGER-DUO 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – 603 43 28

DONNERSTAG

- 11. DUO SMETANA-NAGL** 18.30 Uhr
spielt Wienerlieder und Tänze
beim „Werkelmann“
1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Zib-Biz (Harmonika und Geige)
an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

FREITAG

- 12. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
Es spielt FREDI GRADINGER
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

SCHUTZHAUS**AM AMEISBACH**

Café-Restaurant
Pächter: Wolfgang Nerradt

1140 Wien
Braillegasse 1—3
Telefon 914 61 55
Buslinie 51 A

SAMSTAG

- 13. HANS-ECKER-TRIO** 20 Uhr
Kurgarten
Bad Sauerbrunn – 0699/104 36 024

SONNTAG

- 14. HANS-ECKER-TRIO** 16 Uhr
Café-Restaurant Klabautermann
1030 Wien, Markhofgasse 4 – 799 45 24

ORIGINAL WIENER MUSIK AM 16 Uhr
ENTSTEHUNGsort
Konzert und Führung in der Villa Strecker. Im histo-
rischen Garten Streckerschen Melodien lauschen!
Villa Strecker
2500 Baden, Marchetstraße 76
Kartenvorverkauf: Touristikinformation Baden,
Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertage
9-12 Uhr, tel. Reservierung: 02252/226 00 600

MITTWOCH

- 17. HANS-ECKER-TRIO** 18 Uhr
Wienerlied trifft Schlager
Unter Mitwirkung zahlreicher Interpreten
Rosenstüberl
1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 – 0699/194 32 828
(unter Haus der Begegnung)

DONNERSTAG

- 18. TRUDE UND FREUNDE** 19 Uhr
spielen, singen und dudeln „alt-wienerisch“
im Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Zib-Biz (Harmonika und Geige)
an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

FREITAG

- 19. WEANA BLEAMERLN** 19 Uhr
Siehe Seite 28
„Splash“, Grillrestaurant „Zur Seeschlacht“
2103 Langenzersdorf, Alleestraße 85

DIE 16ER BUAM 19 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Dämmerschoppen
Buschenschank Gabi Schöll
1190 Wien, Cobenzlgasse 108 – 320 69 07

„KLEIN ABER FEIN“ 19 Uhr
Es spielt DUO KURT GIRK/BOFFI
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

Wiesbauer®

SPEZIALITÄTEN

Der beste Geschmack!

www.wiesbauer.at



AUGUST 2005

SAMSTAG

- 20. „ECHT WIENERISCH“** 20.10 Uhr
ORF – TW 1 (WH)

SONNTAG

- 21. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
WIENERISCH 10.30 Uhr
Trude Marzik und Kammersänger Heinz Zednik,
Malat-Ensemble
Tschauner-Bühne
1160 Wien, Maroltingergasse 43 – 02954/32 52

MONTAG

- 22. „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
Musikbeitrag: Euro 3,–
Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
Gasthof Wildenauer
1100 Wien, Quellenstraße 120

DONNERSTAG

- 25. BLASMUSIK BOHEMIA** 19 Uhr
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – 603 43 28

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
Wienerliedabend
Bier- u. Weinheuriger Ottakringer Landhaus
1160 Wien, Albrechtskreithgasse 38 – 489 19 56 12

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
Zib-Horacek an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

SAMSTAG

- 27. DIE FIDELN HÜTTELDORFER** 17 Uhr
Wienerliedabend
„Fuhrmannhaus“
1140 Wien, Linzer Straße 404 – 914 23 97
Bei Schlechtwetter gemütliches Musizieren
im Lokal

Fredi HARTL u. SCHMITZBERGER-DUO 19 Uhr
Gasthaus List
2285 Leopoldsdorf, Hauptstraße 10 – 603 43 28

SONNTAG

- 28. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
DIE STEHAUFMANDLN 10.30 Uhr
Wiener Heurigenkabarett
Tschauner-Bühne
1160 Wien, Maroltingergasse 43 – 02954/32 52

DIE 16ER BUAM 11 Uhr
Frühschoppen
Buschenschank Gabi Schöll
1190 Wien, Cobenzlgasse 108 – 320 69 07

ERICH ZIB 11.30 Uhr
Wienerlied-Frühschoppen
Heuriger Lentz
1230 Wien, Maurer Lange Gasse 78 – 888 52 62

WIENER BLUE(S) & MAX EDELBACHER 14 Uhr
Moritaten, Pülcherlieder und andere
Kriminalgeschichten
Kriminalmuseum Wien
1020 Wien, Große Sperlgasse
Mit anschließender Führung durch das Museum
Unbedingte Kartenreservierung, begrenzte Plätze
Kontakt: Peter Steinbach, Tel. 0664/300 58 03

OHRWÜRMER 16 Uhr
zum Erinnern und Mitsingen!
Ingrid Merschl bringt witzige, pikante und auch
träumerische Lieder aus der Zeit von 1920–1950
Casino Tivoli
1100 Wien, Laaer Wald 30c – Eintritt frei

ORIGINAL WIENER MUSIK AM 16 Uhr
ENTSTEHUNGsort
Konzert und Führung in der Villa Strecker. Im histo-
rischen Garten Streckerschen Melodien lauschen!
Villa Strecker
2500 Baden, Marchetstraße 76
Kartenvorverkauf: Touristikinformation Baden,
Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertage
9-12 Uhr, tel. Reservierung: 02252/226 00 600

MONTAG

- 29. BLUES and MORE** 19 Uhr
Blues, Rock'n Roll, Country Rock und Hillbilly
Manfred Chromy (Bass), Oliver Gruen (Gitarre),
Rudi Staeger (Drums), Herbert Schöndorfer (Akkor-
deon)
10er Marie
1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
oder 0676/462 30 17

WEINFESTE

PFAFFSTÄTTNER GROSSHEURIGER
4. bis 14. August

GUMPOLDSKIRCHEN – Wiener Straße
18. bis 29. August

SEPTEMBER 2005**DONNERSTAG**

- 1. WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr
 Agnes Palmisano – Gesang
 Akkordeon: Roland Sulzer
 Kontragaritarre: Peter Havlicek
 Eintritt gegen Schmattes!
 Café Prückel
 1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15

OPEN AIR 19 Uhr
 Waterloo & Robinson
 (Bei Schlechtwetter im Lokal)
 Rosenstüberl
 1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 – 0699/194 32 828
 (unter Haus der Begegnung)

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
 Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
 Wienerliedabend
 Buschenschank Taschler
 1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
 Gradinger-Horacek an Bord der MS Vindobona
 Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
 Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

Freitag

- 2. OLDIE NIGHT** 18 Uhr
 Harry Blümel – Hits von Elvis, Frank Sinatra,
 Carl Peyer – Hits und Raritäten
 Rosenstüberl
 1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 – 0699/194 32 828
 (unter Haus der Begegnung)
- „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
 Es spielt HERBERT SCHÖNDORFER
 Heuriger Lipa
 1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

SAMSTAG

- 3. HELMUT SCHMITZBERGER** 10 Uhr
 Straßenfest
 1120 Wien, Thorvaldsengasse 20 – 603 43 28
- HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER**
 Willkommen in der Franz-Sandera-Runde
 Einlass ab 14.45 Uhr 15 Uhr
 1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
 Restaurant WIENERWALD – 912 61 09 (Sandera)
- ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)**
 „Vereinsabend“ 18 Uhr
 Prof. Walter Heider, Duo Fauland, Evelyne Unger,
 Gerhard Ringhofer. Conference: Eva Fichte, Klavier: Gerti Straka
 GH PIKNER vorm. PAUSER
 1120 Wien, Koflergasse 26 – 815 18 19 (Chaloupka)
- Sternstunden mit Musik erleben!
 im Humanitären Bund der Natursänger
 Tel. Reservierung unbedingt notwendig! 19.30 Uhr
 1150 Wien, Mariahilfer Straße 156
 Restaurant WIENERWALD – 912 61 09 (Sandera)
- DUO SCHLADER-OSLANSKY** 19.30 Uhr
 „Windradl“
 1160 Wien, Steinbruchstraße – 914 86 57

SONNTAG

- 4. FESTIVAL DER BLASMUSIK** 16 Uhr
 Großauftritt der „Helmer Blasmusik“ unter
 Kapellmeister Erwin Zsaisits
 Baden bei Wien – 02230/23 84

DIENSTAG

- 6. WEANA SPATZEN-„CLUB“** 20 Uhr
 2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten
 HERRGOTT AUS STA'
 1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

MITTWOCH

- 7. Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO** 15 Uhr
 Pensionistenwohnheim
 1090 Wien, Seegasse 14 – 603 43 28
- WIENER G'SCHICHTEN ENSEMBLE** 20 Uhr
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

DONNERSTAG

- 8. DUO SMETANA-NAGL** 18.30 Uhr
 spielt Wienerlieder und Tänze
 beim „Werkelmann“
 1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06
- WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT** 19.45 Uhr
 Zib-Biz (Harmonika und Geige)
 an Bord der MS Vindobona
 Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
 Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41
- GERHARD-HEGER-RUNDE** 20 Uhr
 mit Ehrengast
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

Freitag

- 9. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
 Es spielt FREDI GRADINGER
 Heuriger Lipa
 1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

SONNTAG

- 11. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
 „BEI DEN SCHRAMMELN Z'HAUS“ 11 Uhr
 Hans Moser (125. Geburtstag)
 Josef Kaderka (95. Geburtstag)
 Rita Krebs, Erika Kreiseder, Malat-Schrammeln
 Bezirksmuseum Döbling, Villa Wertheimstein
 1190 Wien, Döblinger Hauptstraße 96 – 02954/32 52
 Eintritt: Euro 15,-
- WIENERLIED-VEREINIGUNG „DAS WIENERLIED“**
 Ehrennachmittag für Wolfgang KAHLER 15.30 Uhr
 mit Wolfgang Kahler und seinen Freunden
 Theater Längenfeldgasse
 1120 Wien, Längenfeldgasse 13–15 – 914 62 49

MONTAG

- 12. ICHMANN-RUNDE** 18 Uhr
 Roman Bibl und seine Freunde sowie bekannte
 Interpreten des Wienerliedes sorgen für Humor
 und beste Unterhaltung
 im Restaurant Amon
 1030 Wien, Schlachthausgasse 13 – 02254/76 313
 oder 0664/321 08 18
- „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr
 Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
 Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
 Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
 Musikbeitrag: Euro 3,-
 Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
 Gasthof Wildenauer
 1100 Wien, Quellenstraße 120
- HAWARA-CLUB** 20 Uhr
 Kurt Strohmer, Franz Zachhalmel, Christoph
 Lechner und Gerry Hornek
 1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost
 Tel. 203 86 60-0

FILMSERVICE PETER JONAS

Ges.m.b.H.

**VIDEOKOPIEN**

VCR, SVC, Betamax, 2000, VHS, S-VHS, Video 8,
Hi-8, MINI DV, Digital 8, U-matic LB/HB, M II,
Betacam SP, Massenkopien,
Videoschnitt, Normwandlungen PAL/SECAM/NTSC

FILM AUF VIDEO + DVD

9,5 mm, 16 mm, Super 8, Normal 8

Camcorder-Verleih

www.jonasvideo.at

FILM- UND VIDEOKOPIERWERK

1060 WIEN • GUMPENDORFER STRASSE 94 • ☎ 01/596 12 09 • FAX DW 72

SEPTEMBER 2005**Dienstag**

- 13. „ECHT WIENERISCH“** 20.10 Uhr
ORF – TW 1

Donnerstag

- 15. TRUDE UND FREUNDE** 19 Uhr
spielen, singen und dudeln „alt-wienerisch“
im Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28
- WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT** 19.45 Uhr
Zib-Horacek an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

Freitag

- 16. „KLEIN ABER FEIN“** 19 Uhr
Es spielt DUO KURT GIRK/BOFFI
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14
- Hernalser Spanferkelessen mit** 19.30 Uhr
FRED & CHRISTIAN
Hernalser Heurigenkeller Franz u. Gusti Wimmer
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 172 – 485 80 09
Um Tischreservierung wird gebeten!
- Liesl MÜLLER-JOHNSON mit** 20 Uhr
Othmar BINDER (Klavier)
Hermann-Leopoldi-Lieder, Chansons usw.
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

Samstag

- 17. TOM LACKNER** 20 Uhr
„Wienerisch mit Ecken und Kanten“
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

Sonntag

- 18. WIENER BLUE(S) & MAX EDELBACHER** 14 Uhr
Moritaten, Pülcherlieder und andere
Kriminalgeschichten
Kriminalmuseum Wien
1020 Wien, Große Sperrgasse
Mit anschließender Führung durch das Museum
Unbedingte Kartenreservierung, begrenzte Plätze
Kontakt: Peter Steinbach, Tel. 0664/300 58 03
- WIENERLIED-VEREINIGUNG „ROBERT POSCH“**
„Prof. Felix Lee zum 70er“ 15.30 Uhr
mit Gertrude Kisser (Gola Akkordeon-Duo), Caro-
line Koczan, Sigi Preisz und Überraschungsgast
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156, Rest. Wienerwald
Telefon 0664/598 31 38

MITTWOCH

- 21. Eva OSKERA u. SCHMITZBERGER-DUO** 15 Uhr
Pensionistenwohnheim
1060 Wien, Loquaipplatz 5 – 603 43 28
- WIENER KLANG (Musik bei Kerzenschein)** 17 Uhr
Erika Kreiseder, Silvia Prey, Walter Gaidos, Heri-
bert Pudik, Duo Fauland. Klavier: Karl Macourek
im Kaffee-Restaurant KO & KO
1180 Wien, Abt-Karl-Gasse 25 – 405 97 42
- WIENERLIED-VEREINIGUNG „WR. VOLKSKUNST“**
Motto: „A echtes Wienerlied“ 19 Uhr
Mit Robert Becherer, Prof. Felix Lee, Prof. Ger-
trude Kisser, Angelika Blum, Karin Pagmar. Am
Klavier: Prof. Leopold Großmann. Moderation:
Franz Böhmer
1140 Wien, Braillegasse 1, Schutzhaus Ameisbach,
Buslinie 51 A
Platzreservierungen: 816 7 816 am 20. und 21. Sept.
- GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**
„WIENERISCH IN DUR UND MOLL“ 19 Uhr
Ensemble Alt-Wien und Gäste
Festsaal im Alten Rathaus
1010 Wien, Wipplingerstraße 8 – 02954/32 52
Eintritt: Euro 16,—
- MARIKA SOBOTKA** 19 Uhr
u. SCHMITZBERGER-DUO
Tivoli-Center
1100 Wien, Laaer Wald 30 c – 603 43 28
- TRIO WIEN-CLUBABEND** 20 Uhr
Fredi Gradinger, Franz Horacek, Hans Radon
Bühnenprogramm mit Überraschungsgästen
Währinger Gewölbe
1180 Wien, Schulgasse 11 (U 6/Volksoper)
Telefon 406 39 76
- DONNERSTAG**
- 22. SCHMITZBERGER-DUO** 14 Uhr
Sophienspital
1070 Wien, Apollogasse 19 – 603 43 28
- DU SCHÖNE STADT...** 17 Uhr
Operette und Wienerlied
mit Gertraud Hubatsch, Mimi Schwarz und Rolf
Gentner – Knopfharmonika: Franz Schweidler
Klavier: Maja Dureta Eintritt freie Spende!
Gaststätte Ebner
1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44
- AUTORENLESUNG** 19 Uhr
Farbenfrohe Besinnlichkeit – gelesen von
Herta Ebner und Christiane Blumauer
Rosenstüberl
1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 – 0699/194 32 828
- WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT** 19.45 Uhr
Erich & Marion Zib an Bord der MS Vindobona
Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41
- WEANERISCH G'SUNGEN & G'RED'T** 20 Uhr
„Die Inzersdorfer, unkonserviert“ bringen
Wienerlieder, Duette und Couplets
Franz „Hank“ Kutschera liest heitere
Wiener Mundartliteratur
„Zum lustigen Radfahrer“
1130 Wien, Rohrbacher Straße 21 – 877 87 39
Bei Schönwetter im Gastgarten!
- „REBLAUS“ – Karl Körber** 20.30 Uhr
Cab. Duesenberg
1010 Wien, Stubenring 4 – 513 84 96

SEPTEMBER 2005**FREITAG**

23. „KLEIN ABER FEIN“ 19 Uhr
 Es spielt HERBERT BÄUML
 Heuriger Lipa
 1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 688 13 62

BLUES AND MORE – GALA 20 Uhr
 1-Jahres-Jubiläum
 „Orpheum“
 1220 Wien, Steigenteschgasse 94 b – 481 17 17
 oder 0676/462 30 17

SAMSTAG

24. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“
 „RENDEZVOUS IM LEHAR-SCHLÖSSL“ 16 Uhr
 Hommagen für österreichische Komponisten
 Nico Dostal (110. Geburtstag)
 Sonja Kutalek, Prof. Björn Maseng (Klavier)
 Moderation: Gerhard Menhard
 Lehar-Schlössl
 1190 Wien, Hackhofergasse 18 – 02954/32 52
 Eintritt: Euro 15,–

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr
 Weintage
 2120 Wolkersdorf, Hauptstraße, Weingut Klaus

WIENERLIEDER-KABARETT 20 Uhr
 mit dem Wiener G'schichten Ensemble
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58
 Nähere Info unter www.wienergschichten.at oder
www.schmidhansl.at

„ECHT WIENERISCH“ 20.10 Uhr
 ORF – TW 1 (WH)

SONNTAG

25. BOHEMIA-DUO 15 Uhr
 Kultursaal
 1100 Wien, Gußriegelstraße 52 – 603 43 28

MONTAG

26. „SCHULE DES WIENERLIEDES“ 19 Uhr
 Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.
 Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung
 Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.
 Musikbeitrag: Euro 3,–
 Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25
 Gasthof Wildenauer
 1100 Wien, Quellenstraße 120

DIENSTAG

27. Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr
 Pensionistenwohnheim
 1020 Wien, Rauscherstraße 16 – 603 43 28

1. WIENER PAWLATSCHEN AG 20 Uhr
 Tini Kainrath, Doris Windhager, Thomas Hojsa und
 Helmut Emersberger
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

MITTWOCH

28. 3. Internationaler HEINRICH-STRECKER- 10.30 Uhr
 Operetten- u. Wienerlied-Wettbewerb
 Vorausscheidung
 Theater am Steg
 2500 Baden, Johannesgasse 14 – 02252/485 47

KOMMT'S AUF D'SCHELZ 19.30 Uhr
 Siehe Seite 35
 Schutzhaus „Zukunft auf der Schmelz“
 1150 Wien, verlängerte Guntherstraße



Alt Wiener Konzert-Café
Schmid Hansl

A-1180 Wien, Schulgasse 31 (Nähe Volksoper)
 Telefon 406 36 58 • www.schmidhansl.at

Dienstag bis Samstag von 20.00 bis 4.00 Uhr
 Wiener Musik mit dem bekannten und beliebten
 Alleinunterhalter Rudi LUKSCH

Donnerstag, Freitag und Samstag auch mit
 Gerhard HEGER

16er BUAM – Jour fixe 20 Uhr
 Klaus P. Steurer & Patrick Rutka
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

DONNERSTAG

29. 3. Internationaler HEINRICH-STRECKER- 10.30 Uhr
 Operetten- u. Wienerlied-Wettbewerb
 Vorausscheidung
 Theater am Steg
 2500 Baden, Johannesgasse 14 – 02252/485 47

BLASMUSIK BOHEMIA 19 Uhr
 Tivoli-Center
 1100 Wien, Laaer Wald 30 c – 603 43 28

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr
 Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
 Wienerliedabend
 Bier- u. Weinheuriger Ottakringer Landhaus
 1160 Wien, Albrechtskreithgasse 38 – 489 19 56 12

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr
 Zib-Horacek an Bord der MS Vindobona
 Fahrt ab Schwedenplatz (Ankunft: 23 Uhr)
 Karten: Euro 29,50 inkl. Abendessen – 02627/482 41

SABINE MACH 20 Uhr
 Eine wienerische Herbstveranstaltung mit Sabine
 Mach
 Café Schmid Hansl
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

FREITAG

30. „KLEIN ABER FEIN“ 19 Uhr
 Es spielt FRANZ SCHLOSSER
 Heuriger Lipa
 1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

WIENERLIED-GALA AUF DER SCHELZ 19 Uhr
 mit Wolfgang Kahler, Victor, Barbara Konrad und
 Herbert Schöndorfer
 Schutzhaus „Zukunft auf der Schmelz“
 1150 Wien, verlängerte Guntherstr. – 0664/340 82 86

3. Internationaler HEINRICH-STRECKER- 19.30 Uhr
 Operetten- u. Wienerlied-Wettbewerb
 Präsentation der Preisträger
 Galakonzert der Operette und des Wienerliedes
 Mit Sebastian Reinthaller, Alexandra Reinprecht,
 Paul Armin Edelmann, Peter Edelmann, Gerhard
 Ernst, Walter Heider, Malat-Schrammeln. Am Kla-
 vier: Manfred Schiebel. Moderation und Gesamt-
 leitung: Herbert Fischerauer
 Stadttheater Baden
 2500 Baden – 02252/485 47

JULI – AUGUST – SEPTEMBER 2005**TÄGLICH**

SCHRAMMELDUO SCHANI SINGER spielt in Grinzing
1190 Wien, Cobenzlgasse 22, Großheuriger Reinprecht
Ruhetagstermine: 320 14 71-0

WIENER MUSIK 19 Uhr
beim Heurigen Werner WELSER
1190 Wien, Probusgasse 12 – 318 97 97

MUSIK im BEETHOVENHAUS 19 Uhr
Samstag, Sonntag, Montag: Duo HASELBERGER
Dienstag bis Freitag: Wiener Musik mit WALTER
Weingut Mayer
1190 Wien, Pfarrplatz 2 – 370 12 87

ORIGINAL WIENER MUSIK beim Grinzing Heurigen
BACH-HENGL, Franz und Helga Hengl 20 Uhr
1190 Wien, Grinzing, Sandgasse 7–9 – 320 24 39,
320 11 79, 320 30 84

WIENER MUSIK 20 Uhr
beim Heurigen SCHNEIDER-GÖSSL
1130 Wien, Firmiangasse 11 – 877 42 76

TÄGLICH außer Sonntag u. Montag

WIENER MUSIK 19 Uhr
beim FUHRGASSL-HUBER
1190 Wien, Neustift am Walde – 440 14 05

ALT-WIENER KONZERT-CAFÉ SCHMID HANSL
Wienerisch bis Evergreen 20 Uhr bis 4 Uhr früh
mit dem bekannten und beliebten Alleinunterhalter
Rudi LUKSCH
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

JEDEN SONNTAG

MUSIK mit LEOPOLD FRITZSCH 17 Uhr
beim Heurigen BRUCKBERGER
2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 1 – 02252/62 230

JEDEN MONTAG

Jeden letzten Montag im Monat:
SCHMÄHPARADE 20 Uhr
10er Marie
1160 Wien, Ottakringer Straße 222 – 0676/462 30 17

MUSIK mit LEOPOLD FRITZSCH 17 Uhr
beim Heurigen BRUCKBERGER
2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 1 – 02252/62 230

JEDEN DIENSTAG

ALT-WIENER STIMMUNGSDUO SCHAFFER-HOJSA
beim HANNES 19 Uhr
1210 Wien, Langenzersdorfer Straße 56 – 290 79 95

D'SCHLAWINER 19.30 Uhr
„Holzwurm“-Heuriger
1220 Wien, Erzherzog-Karl-Straße 4 – 203 67 49

JEDEN MITTWOCH

Jeden 2. Mittwoch im Monat:
MUSIK UND GESANG 16 Uhr
mit Hildegard Stürzer, Gertraude Hubatsch,
Franz Schweidler und Charles Moeckel
Gastwirtschaft Christine Weberknecht
1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 49 – 403 84 93

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat:
DUO ALT-WIEN 19 Uhr
„Schall & Rauch“
1180 Wien, Thimiggasse 11 – 0676/549 67 88

„D'GIGERLN“ 19 Uhr
Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad'
„Zum Werkelmann“
1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06
(Nur bei Schönwetter)

JEDEN DONNERSTAG

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat:
„OHNE MUSI KA GÖD“ 18 Uhr
Lustige und lyrische Lieder aus Wien
mit Ingomar Kmentt
Heurigenschank Karl Heinz Berger
1190 Wien, Himmelstraße 19 – 320 58 93

HEURIGENMUSIK 19 Uhr
beim WERKELMANN
1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06
Allroundkünstler FRANZ BELAY spielt für Sie 19 Uhr
beim Heurigen Wild
1210 Wien, Amtsstraße 1–3 – 290 73 54

WIENER MUSIK 19.30 Uhr
Rudi Koschelu und Fredi Gradinger
Weinschenke „Zum G'spritzten“
1160 Wien, Heigerleinstraße 1/Ecke Arnethgasse
Telefon 0676/347 48 73

GEPFLEGTE WIENER MUSIK mit FRITZ
im Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler) 19.30 Uhr
1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75

Wienerlieder und Schlager in VICTORS MUSIKBAZAR
im Stadtheurigen „Zum Sachsenhaus“ 20 Uhr
1200 Wien, Sachsenplatz 15 – 332 74 62

JEDEN FREITAG

Jeden 1. Freitag im Monat:
„DIE 3 FREUNDERLN“ 19 Uhr
„Zum 5er-PFLUG“
1120 Wien, Khleslplatz 5 – 804 77 86

Jeden 1. Freitag im Monat:
„OHNE MUSI KA GÖD“ 19 Uhr
Lustige und lyrische Lieder aus Wien
mit Ingomar Kmentt
Heuriger Kierlinger
Nussdorf, Kahlenberger Straße 20 – 370 22 64

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat:
WIENERLIEDER A LA CARTE 19 Uhr
Heuriger Kierlinger
Nußdorf, Kahlenberger Straße 20 – 370 22 64

Jeden 2. und letzten Freitag im Monat:
WIENER MUSIK mit KARL HODINA, RUDI KOSCHELU
beim Heurigen „HERRGOTT AUS STA'“ 19.30 Uhr
1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 486 02 30

Jeden 3. Freitag im Monat:
„OHNE MUSI KA GÖD“ 19 Uhr
Lustige und lyrische Lieder aus Wien
mit Ingomar Kmentt
Buschenschank Pötzleinsdorf
1180 Wien, Pötzleinsdorfer Straße 97 – 479 53 32

HEURIGENMUSIK 19 Uhr
beim WERKELMANN
1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06

DUO Norbert BEYER und Franz PELZ 19 Uhr
Aus der untersten Lad' bis Swing
„Zum alten Pflug“
1120 Wien, Khleslplatz 4 – 804 77 78

JULI – AUGUST – SEPTEMBER 2005**JEDEN FREITAG**

„KLEIN ABER FEIN“

19 Uhr

Die routiniertesten Alleinunterhalter – Fredi Gradinger, Herbert Schöndorfer, Otto Hablit, Herbert Bäuml, Erich Zib und Franz Schlosser spielen abwechselnd
Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

Operettenmelodien u. Wienerlieder präsentiert FRITZ
im Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler) 19.30 Uhr
1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75

STREBERSDORFER BUAM „Humor und gute Laune“
2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 02262/749 46 20 Uhr
www.strebersdorferbuam.at

JEDEN SAMSTAG

Jeden 1. Samstag im Monat:

KURT STROHMER... & Hawara

19 Uhr

Wiener Musik der etwas anderen und besonderen Art
Heuriger Franz Reichl

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 41 – 292 42 33

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat:

Die legendäre DONAUWELLE

19 Uhr

Ein musikalischer Querschnitt im Café Concerto
1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 53 – 406 47 95

„D'GIGERLN“

19 Uhr

Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad'
„Zum Alten Stadl“

1100 Wien, Liesingbachstraße 79 – 688 55 48

**Herrgott aus Sta'**

Jeden 1. Dienstag im Monat
WEANA SPATZEN-„CLUB“

Jeden 2. und letzten Freitag im
Monat Wienerliedabend mit

Karl Hodina und Rudi Koschelu

Täglich ab 15 Uhr geöffnet

Reichhaltiges kaltes und warmes BUFFET!

1160 WIEN, SPECKBACHERGASSE 14**TELEFON 486 02 30**

WIENERISCHE MUSIK UND GESANG mit KURT
im Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler) 19.30 Uhr
1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75

STREBERSDORFER BUAM „Humor und gute Laune“
2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 02262/749 46 20 Uhr
www.strebersdorferbuam.at

Dem Vergessen entrissen**Musik von Richard und Leo Fall begeisterte**

Zu den Komponisten, deren Melodien man heute gerade noch kennt, deren Namen und Lebensdaten jedoch schon fast vergessen sind, zählen auch die Brüder Richard und Leo Fall.

Um so höher ist es den BRIGITTENAUER OPERETTEN-KONZERTEN anzurechnen, den beiden Musikern aus Anlass des 60. bzw. 80. Todestages ein Programm zu widmen „Ein Walzer muss es sein!“ hieß es also am 28. April 2005 im Festsaal des Amtshauses Brigittenau, und es war schier unglaublich, welche musikalischen Schätze an diesem Abend zutage gefördert wurden.

Wie reich an originellen Melodien waren allein Leo Falls Erfolgsooperetten „Der liebe Augustin“ und „Die Dollarprinzessin“, die in einfallsreich in Szene gesetzten Ausschnitten präsentiert wurden.

Dass sich Leo Fall auch in der Traditionslinie der Wiener Musik sah, beweisen u. a. sein berühmtes Lied „Du mein Schönbrunn“ und das stimmungsvolle Buschenschank-Duett „Und der Himmel hängt voller Geigen“. Daneben war manche Rarität (darunter das von Thomas Schmidt als Uraufführung gesungene, unveröffentlichte Lied „So ein süßer, himmlischer Walzer“) zu hören.

Leo Falls unerschöpflicher Erfindungsgabe setzte bedauerlicherweise ein früher Tod mit nur 52 Jahren ein Ende. Tragisch verlief auch das Leben des jüngeren Bruders Richard Fall, der nach einer Karriere als Schlagerkomponist der Zwischenkriegszeit 1945 dem Nazi-Terror zum Opfer fiel.

Seine unverwundlichen Gassenhauer wie „Was machst du mit dem Knie, lieber Hans?“ und „Wo sind deine Haare, August?“ haben ihn überlebt. Er schrieb poin-

tierte, eingängige Tanzmusik und leichtgewichtige Schlager-Operetten, aus denen Einzelnummern zum Vortrag kamen.

Sein getragenes Wienerlied „Der Himmel über Wien“ hätte ebenso einen größeren Bekanntheitsgrad verdient wie sein sinnlich-süßes Zigaretten-Tangolied. Mutig stellten sich die Solisten mit dem erschütternden Finale „Das kann der Wille des Schöpfers nicht sein“ dem furchtbaren Ende Richard Falls nach dessen Deportation.

Das Publikum im vollbesetzten Saal ließ sich von den Melodien des komponierenden Brüderpaares begeistern und schien die Interpreten am Ende nicht von der Bühne entlassen zu wollen.

Die debutierende Bella Spitzer, die sich als quicklebendige Soubrette auch den Anforderungen des lyrischen Fachs stellte, war in Stimme und Erscheinung die Anmut in Person. Als ihr Pendant setzte die temperamentvolle Sing-Schauspielerin Susanna Hirschler pointensicher kräftige Akzente.

Mit schlankem Tenor bewährte sich einmal mehr der szenisch und musikalisch stilsichere und wandlungsfähige Thomas Schmidt – er moderierte auch das Programm. Karl Macourek stand den Sängern als aufmerksamer und einfühlsamer Begleiter zur Seite. Von seinen Klaviersoli ließ ein Entreact von Richard Fall aufhorchen.

Dankbar, musik- und gedankenerfüllt konnte an diesem Abend mancher Zuhörer den Heimweg antreten.

Nora Gabor

Das nächste Programm der Brigittenauer Operettenkonzerte findet am Mittwoch, dem 9. November 2005 (Achtung: Neuer Termin!) statt. Es gilt dem Wienerlied- und Operettenschaffen von Robert Stolz und Heinrich Strecker.

Wer sind „Die Extrabladen“?

Spätestens seit 9. Juni 2005, der Premierenvorstellung im Gloria-Theater, wissen wir's.

Zipflo Weinrich und **Harry Steiner** sind gemeinsam dazu angetreten, mit ihrem gemeinsam mehrere Zentner schweren Lebendgewicht, neben den Bühnen auch die Zwerchfelle des Publikums zu erschüttern.

Die beiden Schwergewichte sind seit Jahren unverzichtbarer Teil der heimischen Unterhaltungsbranche, wobei bislang die Musikalität von Zipflo und Harry stets im Vordergrund stand.



Der bekannte Wiener Entertainer, Liedermacher und Regisseur **Adi Stassler** hat mit seinem Werk „Die Extrabladen“ einen weiteren Meilenstein in seiner Karriere gesetzt. Offensichtlich hat er wieder einmal das richtige Gespür bewiesen, was den Gästen im Gloria-Theater einen kurzweiligen, unterhaltsamen Premierenabend bescherte.

Walter Köck am Piano, der bereits als Tournee-Musiker mit Austro-Größen wie Wolfgang Ambros und Waterlooo & Robinson unterwegs war, umrahmte mit Vielseitigkeit und Professionalität den Abend. Dazwischen immer wieder Zipflo als Geigenvirtuose und Harry als DER Sänger, was er auch mit einigen Wienerliedern unter Beweis stellte.

Stassler-Lieder und Parodien wie „Zipfilein“, „Fressen macht lustig“, „Müllschluckertango“, „Saufen macht deppert“, „I bin a Kniera“, „Moschi“ u. v. a. werden in Verkleidung von den Extrabladen interpretiert. Harry Steiner, bekannt als Interpret von internationalen Erfolgstiteln, brilliert gekonnt mit dem Operetten-Stück „Niemand liebt dich so wie ich“. Ein Wunder, dass er die Nummer zu Ende bringen konnte, wo doch sein Gegengewicht Zipflo Weinrich als Soubrette in Abendrobe ein Störmanöver nach dem anderen losgelassen hat.

Es war sicherlich für die Garderobemeisterin keine Kleinigkeit, für diese zwei „Restln“ Damenkleider und Ärztemäntel anzufertigen und man spricht von insgesamt etwa 280 Metern Stoffverbrauch für zehn Kostüme. Zum Brüllen die Einlage in Ballettkleidung! Dazwischen immer wieder Witze und Wuchteln, vor allem Hunger-schreie der Akteure.

Adi Stassler freute sich, dass sein Werk „Die Extrabladen“ von Zipflo und Harry erstmals mit derart großem Erfolg aufgeführt wurde. Zahlreiche Gäste aus der Unterhaltungsbranche wie der Lustige Hermann, Die Weltpartie, Hans-Ecker-Trio etc. gratulierten dem Autor und auch den beiden Hauptakteuren des Abends.

Quiz für die Leser des „Lieben Augustin“: Wie viele Kilo bringen Zipflo Weinrich und Harry Steiner gemeinsam auf die Waage? Wer das Gewicht errät darf die beiden einmal zum Essen einladen. Na, Mahlzeit!

Zipflo Weinrich

Einer der besten Jazzgeiger und als Bandleader erfolgreich im In- und Ausland.

Sein Wechsel von den Stehaufmandln, bei denen er seine ersten Schritte als Humorbolzen tat, vollzog sich in beiderseitiger Absprache.

Hat in diesen eineinhalb Jahren sehr viel gelernt und möchte in dieser neuen Besetzung weiterhin die Leute zum Lachen bringen.

Zipflo, übrigens Ex-Austria-Fußballspieler, hat einen Mutterwitz, der auch im privaten Bereich seine Freunde vom Sessel reisst. Dass in diesem Programm auch seine Geige zu hören ist, ist doch klar.

Zipflo Weinrich ist überzeugt, mit Harry Steiner einen Partner gefunden zu haben, der zu ihm passt. Haben sie doch jahrelang schon miteinander musiziert.

„I g'frei mi schon riesig auf diese Aufgabe“, meint der bescheidene Künstler.

Harry Steiner

Multitalent.

Hat als Trompeter und Sänger bei vielen Musikgruppen gewerkt und hatte als Schauspieler u. a. Kurzeinsätze beim „Kaisermühlen-Blues“.

Komponist, Texter und Interpret von eigenen Liedern, die er auf vier CDs präsentiert.

Durch das Kennenlernen von Toni Strobl, dem Altmeister des Humors, und bekannte Größen des Wienerliedes wie z. B. Hojsa-Schaffer, Horst Chmela, Victor, Herbert Schöndorfer usw. hat er sich auch in der Wienerlied-Szene einen Namen gemacht.

Ob als Moderator, Entertainer und Sänger von anspruchsvollen Songs, überall ist er erfolgreich. Das ist ihm aber nicht genug. Jetzt wagt er den Sprung in die Humor-Szene.

„Mit Zipflo, Adi und Walter werden wir dem Publikum das bieten, was man in der heutigen Zeit so vermisst: Nämlich ein paar Stunden herzlich zu lachen.“

Walter Köck

hat die musikalische Begleitung der „Extrabladen“ übernommen.

Walter ist ein ausgezeichnete Musiker, was er schon bei Ambros, Danzer usw. bewies. Als Studiobesitzer hat er schon vielen Talenten den Weg nach oben geebnet.

„Als man mich fragte, ob ich bei ‚Steiner-Weinrich‘ mitmachen wolle, habe ich sofort zugesagt, weil ich überzeugt bin, dass diese beiden Naturkomiker ihren Weg machen werden und mit Adi Stassler haben wir ja einen, der uns nicht nur als Schreiber hilft. — Ein starkes Team!“

Adi Stassler

Bekannt als Texter, Komponist und Interpret von zirka 450 Liedern.

Schrieb 2003 für die Stehaufmandln das Programm. Brachte eine eigene Art von Humor in diese Szene.

Immer wieder gelingt es ihm, seine Parodien haargenau auf die Akteure abzustimmen.

Bekannt sich als Fan von Helmut Reinberger: „Ein Wahnsinn, was er in seiner Karriere als Parodien-schreiber geschaffen hat. Es gibt keinen Besseren.“

Adi Stassler bleibt auch bei den „Extrablenden“ der wichtige Mann im Hintergrund.

Hans Ecker

„Aufg'spielt wird in Schöffern“ – erstmals mit dem Hans-Ecker-Trio

Sonntag, den 31. Juli 2005, mit Beginn um 10 Uhr, findet wieder das traditionelle „Aufg'spielt in Schöffern“, speziell bekannt geworden durch das Stoakogler-Trio, statt. Höhepunkt ist um 18 Uhr das gemeinsame „Monsterkonzert“ mit allen mitwirkenden Stars und Musikern.

Anlässlich des 10. Jubiläumsjahres dieser mittlerweile schon traditionellen Großveranstaltung wird ein Hilfsprojekt gestartet, mit dem Ziel, Musikern und Freunden, die durch Schicksalsschläge in Not geraten sind, in vielfältiger Weise zu helfen, bzw. sie zu unterstützen. Medien und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens haben ihre Unterstützung zugesagt.

Mit dabei ist das Hans-Ecker-Trio, welches dafür sorgen wird, dass erstmals Wiener Musik und Schmah beim Fest in Schöffern zur Stimmung beitragen. Diese Veranstaltung ist jedenfalls eine hervorragende Gelegenheit, gemeinsam die Gemütlichkeit der Wiener und Steirer so richtig kennen zu lernen.

Sollten Sie Appetit auf diesen Ausflug in die Steiermark bekommen haben, so wenden Sie sich bitte an die Behinderten-Selbsthilfegruppe Hartberg unter der Telefonnummer 03332/654 05 oder per e-mail info@bsgh.at an Herrn Leo Pürner.

Weltbekannter Geiger spielt Musik aus Wien

Der weltbekannte deutsche Geiger **Michael Grube**, der in Quito, Ecuador, lebt und jährlich Konzertreisen nach Europa und überseeische Länder unternimmt, hat die Programme seiner Soloviolinabende im Jahr 2005 der Wiener Musik gewidmet.

Begleitet von der Pianistin Idil Ugur bringt der Violin-virtuose im ersten Teil seines Programms Werke von Franz Schubert sowie Werke von W. A. Mozart und Ludwig van Beethoven, die der berühmte Wiener Geiger Fritz Kreisler bearbeitet hat. Im zweiten Teil hat Michael Grube Werke von Franz Drdla, Eric Gross (geb. 1929 in Wien), Robert Stolz und Gerhard Track ausgewählt.

Prof. Dr. Michael Grube spielt auf einer 350 Jahre alten Amati-Violine. So erzählte der Künstler dem „Lieben Augustin“ in einem Gespräch: „Ich habe mir in dieser Konzertsaison ein Programm unter dem Titel „Musikalische Erinnerungen an Alt-Wien“ zusammen gestellt, weil ich diese Stadt wirklich liebe und ich finde es traurig, dass man gerade die schönen Wienerlieder, die in aller Welt gesungen und gespielt werden, in Wien fast nie im Rundfunk oder im Fernsehen hört. Oft höre ich über's Internet, wo ich auch bin, die österreichischen Rundfunkprogramme und vermisste dabei

Musik aus Wien. So möchte ich zumindest in meinen Konzerten dieser „Stadt der Musik“ mit Werken ihrer Komponisten huldigen.“
-rac-

Trude und ihre Freunde

nennt sich die kleine Runde, die sich immer am Monatsende draußen beim „Prilisauer“ in Hütteldorf trifft. Und war man einmal dabei, dann weiß man, dass es wirklich Freunde sind, die ihr ganzes Herz in die „uralten Wienerlieder“ legen.

Trude Mally, unübertroffen in ihren Darbietungen und ihrem Repertoire, versetzte uns in längst vergangene Zeiten, und ihre Sangesfreunde, Richard Licik und Helmut Neswadba, standen ihr in keiner Weise nach. Als Edith Koschelu (Mama des bekannten Kontragaristen Rudi Koschelu) mit Trude Mally zweistimmig sang, war es mucksmäuschenstill im Raum.



Edith Koschelu singt mit Trude Mally

Foto: www.daswienerlied.at

Bei den weiteren Darbietungen, wobei sich die „Freunde“ nach Lust und Laune ungezwungen abwechselten, ergab sich eine ganz besondere Stimmung. Es war gemütlich in der Veranda (normalerweise finden die Abende in dem kleinen Speisesaal statt, doch dort wurde eine Feier vorbereitet), in den Gläsern fing sich das Glitzern des Lichtes und ein paar Gäste summen leise zur Musik mit. Roland Sulzer begleitete alle gekonnt und einfühlsam am Akkordeon. Es war wirklich, ohne Übertreibung, eine faszinierende, bezaubernde Stimmung.

Ich finde Roland Sulzers Repertoire und Können bewundernswert, wie er nach einer nur kurzen Absprache sofort das Lied und passende Tonart in den Tasten hat. Auch Brigitte Brands gesellte sich mit ihrem Mann zu der Runde, sie hegte schon lange den Wunsch, Wienerlieder zu singen. Sie konnte vergangenes Jahr und auch heuer bei der Muttertagsveranstaltung der Vereinigung „Das Wiener Lied“ mit einem kurzen Auftritt zeigen, was in ihr schlummert, dann gab ihr Helmut Schmitzberger Starthilfe und sie bekam sogar schon einen eigenen Abend beim „Wienerlied im Tivoli“.

Doch an diesem Abend war sie sehr nervös, sind doch Trude Mally und ihre Lieder ihr großes Vorbild. Doch gut is 'gangen, nix is g'schehn – wie sollte es auch unter Trudes und Rolands Fittichen anders sein.

Ich freue mich schon auf das nächste Treffen nach der Sommerpause beim „Prilisauer“ bei „Trude und ihren Freunden“ und, nebenbei gesagt: A guats Tröpferl und Papperl gibts auch!
hsk

„Wienerisch am See“

Die Sommerveranstaltung mit Tradition im schönen Ambiente der Seeschlacht in Langenzersdorf. Sie werden mit Bekanntem, Ausgefallenem und Spezialitäten verwöhnt. Im lauschigen Garten (bei Regen im Wintergarten) gibt es Schmaus für Ohr, Herz und Bauch.

Lesungen, Gastinterpretationen und auf jeden Fall wieder Wunschkonzert! Ob heiter, verträumt, vom Feinsten oder aus der untersten Lad', alles live! Mit den **WEANA BLEAMERLN**.



Renate Kolfelner (Sängerin, Musical, Wienerlieder, Evergreens, Parodien und Gstanzeln), **Sabine Leitgeb** (Zither- und Gitarrelehrerin an der Musikschule, Zitherkonzerte im In- und Ausland), **Gertrude Reinthaler** (Gitarre, Leiterin des 1. LE.-Zithervereins und der Stubenmusi, Direktorin der Musikschule i. R.) und **Herbert Bäuml** (Akkordeon, Wienerliedinterpret).

Moderation und Einlagen: **Gerhard Karzel**, Schauspieler und Musiker.

„**SPLASH**“, Grillrestaurant „Zur Seeschlacht“, 2103 Langenzersdorf, Alleestraße 85, **Freitag, 19. August 2005, 19 Uhr**. Eintritt: Euro 10,—.

Bitte um Tischreservierung: 02244/23 52 oder 32 82. Ein Sammeltaxi zur Endstation Strebersdorf wird angeboten.

Walter Völkl

DIE WANDUHR

*Eine Wanduhr,
die nicht geht,
ist so 'ne Standuhr,
weil sie nur steht.*

*Doch dies stimmt auch nicht,
wenn man bedenkt,
dass gar nichts steht,
wenn es nur hängt.*

*Nun, wenn du Aufmerksamkeit mir schenkst,
die Moral von der Geschicht:
Was'd einmal am Nagel hängt,
das geht und steht auch nicht!*

Charly, ich wünsch Dir einen Fensterplatz im Himmel

Karl Artlieb, geb. am 22. Dezember 1936 – verstorben am 2. März 2005, kam als Zweitältester von sechs Kindern zur Welt und stand oft durch seinen Humor und seinen Charme im Mittelpunkt bei seinen Eltern und Geschwistern.



Nach dem Besuch der Volksschule in Wien-Hernals und der Hauptschule in Langenzersdorf begann er als Schlosserlehrling. Als Geselle war er einige Jahre bei der Schiffswerft Korneuburg tätig. 1956 trat er in die Fußstapfen seiner Vorfahren bei den ÖBB als Verschieber im Bahnhof Jedlersdorf. Im gleichen Jahr lernte er beim KJ-Ball in Langenzersdorf Monika Auer kennen. Karl ehelichte sie und im darauf folgenden Jahr kam der Stammhalter Karli zur Welt. Durch ihn wurde er vierfacher Großvater und einmal Urgroßvater.

Auf dem Weg zur Arbeit erlitt Karl am 17. Jänner 1962 mit seinem Motorroller einen schweren Verkehrsunfall. Selbst in dieser Situation hatte er sein Akkordeon am Rücken geschnallt gehabt, da er am Abend, das heißt nach seiner ÖBB-Tätigkeit, wie immer natürlich einen Auftritt hatte.

Seine Leidenschaft galt schon seit seiner Kindheit der Musik, wobei er sich mehrere Instrumente selbst erlernte. Besonders kreativ in Spiel und Gesang war er mit seinem Akkordeon.

Als 1. Kapellmeister eröffnete er das „Löwenbräu“ im Wiener Prater. Sehr erfolgreich trat Charly mit seinem Freund Horst Nurschinger unter dem Künstlernamen „Weana Gaudi-Brüder“ mit Wiener Musik international auf, in den letzten Jahren mit seiner Kollegin als Duo Inge-Charly beim Schneider-Gössl in Hietzing. Die Freude, seine Mitmenschen musikalisch zu unterhalten, wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Mich selbst hat er oft auf dem Akkordeon begleitet, bei Kellergassenfesten, Faschingssitzungen, Wienerliedveranstaltungen, Geburtstagsfeiern, bei Matineen, der Kulturschlacht am See u. v. a., und wir musizierten gerne im Duo oder Trio, mit Gertrude Reinthaler und auch in größerer Besetzung.

Er fehlt mir und uns in Langenzersdorf sehr und ich wünsche ihm einen „Fensterplatz im Himmel“!

Renate Kolfelner

Wir für Sie — Sie für uns!

Liebe „Augustin-Freunde“!

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Termine für Wienerliedfreunde mit, wir haben die Möglichkeit, umfassender zu informieren und Ihr Termin erscheint **kostenlos** in unserem Veranstaltungskalender! **Telefon 713 02 32.**

Liebe Freunde und Leser des „Lieben Augustin“,

das Dutzend ist voll! Seit nunmehr 12 Jahren gibt es die Wienerlied-Zeitung „Der liebe Augustin“ und wir freuen uns, mittlerweile ein nahezu unverzichtbarer Teil der Wienerlied-Szene geworden zu sein.

Kaum eine Veranstaltung, die nicht von uns angekündigt wird, ein aktuelles Künstlerverzeichnis und unsere

„Der liebe Augustin“ versteht sich als unabhängige Plattform für Künstler, Vereinigungen und Veranstalter, vor allem jedoch als DIE Zeitschrift für Interessierte rund um's Wienerlied.

Zwölf Jahre sind seit der ersten Ausgabe vergangen und immer noch schreiben wir aktuell über das Wienerlied. Was ist also nahe liegender, als dies auch ergänzend in unserem Namen zu zeigen? Ab der Ausgabe



WIENERLIED-ZEITUNG

WIENER- LIED

aktuell

„Der liebe Augustin“ seit 1992

Mit aktuellem Veranstaltungskalender und Künstlerverzeichnis

Nr. 53 • 14. Jahrgang • Oktober – Dezember 2005 • Erscheinungsweise : vierteljährlich • Für Mitglieder kostenlos

Bemühungen, lückenlos über attraktive Ereignisse zu informieren. Das und vieles mehr macht diese Zeitung aus.

Wir, das Redaktionsteam, möchten uns bei allen unseren Mitgliedern und Lesern für ihre Treue und Unterstützung zur weiteren Verbreitung des „Lieben Augustin“ bedanken.

Danke auch an alle Mitarbeiter, ohne deren unentgeltlichen Einsatz es nicht möglich wäre, ein Druckwerk der vorliegenden Qualität und Aktualität zu produzieren.

für das heurige vierte Quartal finden Sie am Titelblatt der Zeitung als neues Logo „WIENERLIED aktuell“. Mit dieser Maßnahme möchten wir auch dazu beitragen, dass es künftig keine Verwechslungen mehr mit einer Zeitung ähnlichen Namens („Augustin“) gibt.

Wir wünschen Ihnen als treuer Leser unserer Zeitung alles Gute und freuen uns darauf, auch unter unserem neuen Namen „WIENERLIED aktuell – Der liebe Augustin“ für das Wienerlied und seine Freunde zu berichten. Servus, euer Hans Ecker!

Liebe Freunde der 16er Buam!

Heuer machen die 16er Buam zum zweitenmal bei der Musikantenwoche in Zeillern, Niederösterreich, mit. Sie werden wieder dem interessierten Publikum Wienerisches und alles um „das Packl“ vorstellen und unterrichten.

Wer die Musiker einfach besuchen möchte, soll sein Instrument mitnehmen und mit dem Packl musizieren.

Eine Veranstaltung der Volkskultur Niederösterreich:

Hast du Töne? – Musikantenwoche

Datum: 10. bis 16. Juli 2005

Ort: 3311 Zeillern, Schlossstraße 1, Seminarzentrum Schloss Zeillern

e-mail: office@volkskulturnoe.at

Aufspielen, ansingen, drüberschlagen, zuwibassn und drahn – im Mittelpunkt des Geschehens steht die traditionelle österreichische Volksmusik. Schüler und Lehrer, Jugendliche, bestehende Ensembles, Junggeblie-

bene, Musikbegeisterte, Familienmusikgruppen, Könner und Kenner, kurz alle, die eine Woche lang lernen und musizieren wollen, sind herzlich willkommen.

In Kooperation mit dem Wiener Volksliedwerk:

Auch die **Wiener Volksmusik** kommt nicht zu kurz: Patrick Rutka und Klaus Steurer werden das traditionelle „Packl“ vorstellen und Lernwillige in der Wiener Knopfharmika und Kontragarre unterrichten. Die Chance also für Neu- und Quereinsteiger in das Wienerlied und die Wiener Instrumentalmusik!

Anmeldung: Musikschulmanagement Niederösterreich, Telefon 02275/46 60-33.

Seminarbeitrag, Erwachsene: Euro 158,—, Schüler und Studenten bis 25 Jahre: Euro 95,—. Unterkunft mit Vollpension: 6 Nächte im DZ: Euro 198,—.

Mag. Dr. Yvonne Rutka, Management

Walter Völkl

KURZE HEITERKEIT

Der Geist kann tatsächlich viel mehr als die Wirklichkeit. Nur darf man nicht gleich aufsteigen mit ihm.



Wien: Radio Orange, Dienstag, 12 Uhr, 94,0 mhz, Kabel 92,7

Linz: Radio Fro, Dienstag, 8.30 Uhr, 105,0 mhz

Weinviertel: Gym Radio, Sonntag, 14 Uhr, 94,5 mhz, 102,2 mhz

Internet: www.oe-journal.at

Alle Infos zur Sendung: www.heurigenmusik.at

Derzeit stelle ich Radiosendungen für 18 Sender weltweit her. Der stärkste Bereich ist das Internet geworden. Über das Österreich-Journal holen sich jede Woche bis zu 1500 Internet-Kunden und über die Infobahn Australia noch einmal 800 Kunden die kostenlose Sendung ab. Lustigerweise gibt es dann Reaktionen von Kunden aus Amerika, die sich die Sendung über die Infobahn Australia anhören.

Der Bereich, wo es die wenigsten Reaktionen gibt, sind die Sender in Österreich. Wenn der ORF behauptet, es gibt keinen Bedarf an einer Wienerliedsendung, dann muss ich ihm leider fast Recht geben. Im Bereich meiner Freunde und Kunden habe ich gefragt, wer meine Sendung, die Sendung von Robert Theiler am Samstag um 23 Uhr (ORF, MW-Frequenz 1476), „Servus Du“ (jeden Sonntagabend im Radio Niederösterreich) oder „Echt wienerisch“ auf TW1 regelmäßig einschaltet. Unter den Wienerlied-Freunden habe ich kaum jemand gefunden, der diese Möglichkeiten nutzt.

Als der ORF auf Mittelwelle die Samstag-Sendung um 20 Uhr eingestellt hat, gab es keine einzige Reaktion aus der Hörerschaft. Eine echte Chance, dass der ORF wieder Wiener Musik sendet, haben wir nur dann, wenn er bemerkt, dass er Seher und Hörer verliert. Das geht nur, wenn die angebotenen Sendungen auch genutzt werden und wenn auch immer wieder Hörerbriefe kommen, die nach dem Wienerlied verlangen.

Wenn ich mit meiner Sendung nachweisen müsste, dass ein Bedarf da ist, würde ich mir auch sehr schwer tun. Seit ich die Sendung mache (über 2 Jahre) habe ich trotz eines Preisausschreibens nicht mehr als 10 Karten bekommen. Dazu kommen etwa 20 Anrufe und da kamen die meisten, als die Sendung einmal ausgefallen ist. Dem gegenüber steht ein sehr intensiver Schriftverkehr mit Hörern außerhalb von Österreich.

Daher wieder einmal meine Bitte: Beteiligen Sie sich aktiv an meiner Sendung und auch an den anderen Sendungen. Rufen Sie an, schreiben Sie ein paar Zeilen, schicken Sie Liedwünsche. Sie können auch Ihre Freunde grüßen lassen, egal ob in Wien oder im Sendegebiet der anderen 17 Sender.

Für den Sommer habe ich sehr viel Platz für die Wünsche der Hörer gelassen. Folgende Themen sind fix vorgesehen.

9. 8. 125. Geburtstag Hans Moser

16. 8. 100. Geburtstag Peter Kreuder

23. 8. 125. Geburtstag Robert Stolz

5. 9. 70. Geburtstag Felix Lee

27. 9. 25. Todestag Hans Czettel

Wenn Sie noch einen Jubiläumstag wissen, berücksichtige ich diesen gerne bei der Planung der Sendung. Gerne stelle ich auch neue und interessante CDs vor oder präsentiere Kollegen aus dem Bereich Wiener Musik. Wichtig ist nur, es soll dem Thema „Sie hören wieder Wienerlieder“ entsprechen und es muss natürlich Tonträger geben.

Auf jeden Fall würde es mich freuen, wenn der Kontakt zu den Hörern intensiviert werden könnte. Meine Telefonnummer: 02627/482 41, am besten am Vormittag zwischen 7 und 12 Uhr anrufen oder eine e-mail an zib@heurigenmusik.at schicken. Erich Zib

Adi Stassler

KOMM' WIEDER Z'RUCK

*Schlaflos renn' i durch die Stadt
Die für mi' ka' G'sicht mehr hat
Es brennt ka' anzig's Liachterl
Es ist fast nix zum seh'n
I' glaub', i werd' die Menschen
Ab heut' nie mehr versteh'n.*

*G'hör' i schon zu die Sandler
G'hör' i schon zum Schamott
I hab' a schiache Ahnung
Bin seelisch schon bankrott.*

*I bin bei Leib ka' Gittler
Sauf net amol a Bier
In mir, da san nur Schmerzen
Und die, die san von dir.*

*Vor Wochen bist du 'gangen
Beinhart und ohne Wort
Was war nur dei' Verlangen
Warum bist du jetzt fort.*

*Die Kinder hast verlassen
Dass du di' gar net kränkst
Des pack' i in mein'm Kopf net
I waß net, was du denkst.*

*Vielleicht war'n meine Fehler
Dir eines Tag's zu viel
Vielleicht war's nur a Kurzschluss
A Blackout in dein'm G'fühl.*

*In mir gibt's no' a Hoffnung
Du kummst zu uns zurück
Wir müssen all's vergessen
Am Weg zum neichen Glück.*

Josef Köber „Weanerisch drei“

DA TRESORSCHLISSL

*Seit fünfazwanzg Jahr is de Resi Plank
scho Bedienarin bei ana Bank.
Heit wird gfeiat mit Sekt und Punsch,
und sie wird gfragt, obs hat an Wunsch.*

*„Ma wiad hoit öda mit da Zeit,
machn S ma a große Freid.
Gebn S ma an Tresorschlissl, bitte sehr,
mit da Haarnadl gehts imma so schwer.“*

Wienerlieder für Kinder auf Sri Lanka

„Ehrensache!!! ... Wir helfen!“ Unter diesem Motto ergriff der Musiker und Entertainer Otto Hablit die Initiative, eine Reihe von Benefizveranstaltungen zugunsten des SOS-Kinderdorfes in Sri Lanka zu veranstalten.

Für das SOS-Kinderdorf war der Generalsekretär Dr. Reimprecht der Ansprechpartner. Diese Konzerte fanden am 6. März im Haus der Begegnung Leopoldstadt, am 20. März im Haus der Begegnung Brigittenau, am 3. April im Haus der Begegnung Floridsdorf und am 10. April im Schutzhaus „Zukunft“ auf der Schmelz statt.

ehrenamtlich für eine gute Sache aufzutreten. Hier sei noch einmal den einzelnen Musikern sowie den Moderatoren herzlich für ihr Engagement gedankt (in alphabetischer Reihenfolge):

16er Buam (Patrick Rutka, Klaus P. Steurer), Blizz Frizz, Horst Chmela, Horst Chmela junior, Die drei Freunderln (Herbert Bäuml, Rudolf Schaupp, Josef Sitka), Duo Franz Pelz-Norbert Beyer, Duo Hojsa-Emersberger, Duo Schlader-Oslansky, Elfriede Galko, Kurt Girk, Prof. Leopold Großmann, Andreas Gsöllpointner, Otto Hablit, Michael Hausner, Gerhard Heger, Prof. Walter Heider, Die fidelen Hütteldorfer (Helmut Ehebruster, Peter Herbst, Peter Glück), Willy Lehner, Sabine Mach, Trude Mally, Heinz Molzer, Roland J. L. Neuwirth, Eva Oskera, Heider Poldi Österreich (H. P. Ö.), Victor Poslusny, Christl Prager, Harry Prünster, Gigi Skokan, Prof.



Foto: Heinz Effenberg

Mit der Hilfe von einigen Freunden (Dr. Yvonne Rutka, Hedy Slunecko-Kaderka, Michael und Christa Mössmer sowie Hans Ecker) wurden in kürzester Zeit vier große Benefizkonzerte organisiert, die jedesmal zum Bersten voll waren. Hablit konnte auch seine Freunde Notar Dr. Klaus Wiesinger, der ehrenamtlich die Spendenaktion überwachte, und Bezirksvorsteher (2., 20. und 21.), die gratis ihre Veranstaltungsortlichkeiten zur Verfügung stellten, für diese Aktion gewinnen.

Für die letzte Veranstaltung stellte die Wirtin vom Schutzhaus „Zukunft“ auf der Schmelz, Tamara Gross, ihr Gasthaus zur Verfügung. Auch HR Dr. Fous, ranghöchster Polizeiarzt, setzte sich für die Benefizveranstaltung ein, indem er bei den Konzerten von seinem Einsatz in Sri Lanka im Auftrag des Innenministeriums berichtete.

Natürlich braucht man für solche Veranstaltungen auch zahlreiche Künstler, die sich bereit erklären,

Marika Sobotka, Harry Steiner, Roland Sulzer, Hans-Ecker-Trio (Hans Ecker, Rudi Bichler, Peter Jägersberger), Trio „Fesch & Resch“ (Kurt Girk junior, Ernst Siegel, Gerhard Heger), Trio Wien (Fredl Gradinger, Franz Horacek, Hans Radon), Joschy Völkel, Wiener Blue(s) (Fredl Czech, Otto Hablit, „Blizz Frizz“, Peter Steinbach), Doris Windhager, Erich Zib.

Diese vier Galakonzerte brachten (nach Abzug aller entstandenen Spesen) insgesamt Euro 6500,— ein. Ein großes Dankeschön an die Spender. Dieses Geld wurde auf das Konto des SOS-Kinderdorfes überwiesen.

Eine gelungene Veranstaltungsreihe ging somit erfolgreich zu Ende. Diese Benefizveranstaltungen haben gezeigt, dass die Musiker in der Wienerlied-Szene gemeinsam etwas Großartiges für eine gute Sache erreicht haben. Wir wünschen uns auch für die Zukunft weitere interessante und schöne Projekte rund um das Wienerlied.

Yvonne Rutka

Walter Völkl

BAUERNREGELN DER VIER JAHRESZEITEN

Wanns'd vor Schnee net ausse sichst
und am Eis dir d'Haxn brichst,
d'Sunn nur selten durche kimmt,
dann is Winter — ganz bestimmt.

Lacht die Nachb'r'in übern Zaun
fangt dei Bluat zum wualn an.

S'Weiberl deswegn grantig is,
dann is Frühjahr — des is gwiss.

Kummt de Hitz von oben dann,
d'Gölsn — kriagn an Größenwahn,
schifahrn — kaunst net überoll,
dann is Sommer — allemol.

Wann der Tag dann kürzer wiad,
d'Freundin kimmt und du bist miad,
d'Hosn immer länger wean,
na dann herbstlts — meine Herrn.

Wiener Unterhaltung im sonnigen Monaco

Fred & Christian, bekanntes Wiener Unterhaltungsduo, gastierten anlässlich des Formel 1 Grand Prix 2005 für drei Abende im Fürstentum Monaco.



Das sympathische Ottakringer Duo bezauberte sein internationales Publikum auf einer Luxusyacht im wunderschönen Hafen von Monte Carlo.

Auf Einladung eines internationalen Großindustriellen wurden Wienerlieder, diverse Evergreens und besonders die neueste Eigenkomposition „Der Ötzi auf der Köllastig“ frenetisch bejubelt. Dies führte dazu, dass die beiden auch für die kommenden drei Jahre wieder bei der großen Formel 1 Party an den Start gehen werden.

Möchten auch Sie Fred & Christian für Ihre Veranstaltung engagieren – Mobiltelefon 0664/357 82 95.

Kurt Svab

MILCHZÄHNDERLN

*A Baby liegt im Wagerl –
es is no früh am Morgn –
es waß no nix vom Lebn
und hat no kane Sorgen,
es spielt se mit de Handerln
und plappert was dazua
und spielt se mit de Zecherln –
es hat ja schließlich gnuä –
und plötzlich zuckn d'Wangerln!
De Guckerln wern ganz kla
und aus dem süaßn Goscherl
kummt erst a klaner Schra,
und dann tuats Baby wana,
dass weh tuat in de Ohrn –
ja, ja, das Lebn geht weiter:
a Zahnderl wird geborn ...*

Josef Köber „Weanerisch drei“

DA ARBEITSUNFOI

*Im Spitoi liegt da Rudi Saurer,
von Beruf is er a Maura.
An Haxn brochn, s Gfries zaschundn,
alle zwa Pratzn dick vabundn.
„Des war a Arbeitsunfoi?“ tuans eahm neckn,
wäu er is ausgrutscht auf ana Schneckn.
„Es kennts leicht lachn“, tuat er brumma,
„des Viech is ja von hintn kumma.“*

Im Theater Längenfeldgasse ist immer etwas los

Im Rahmen der Wiener Bezirksfestwochen wurde in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft Freunde der Wiener Musik und dem Meidlinger Kulturkreis am Samstag, den 11. Juni 2005, „Wien und die Welt“, Melodien aus Wien, Musicals, Glenn Miller, Alt-Österreich präsentiert.

Nach der Ouvertüre „Nacht in Venedig“, gespielt vom Tonkünstler-Ensemble, begrüßte der bekannte und beliebte Gerhard Tötschinger das Publikum und führte es mit ausführlichen Erklärungen und Anekdoten durch das Programm.

Ernst Jankowitsch beglückte uns mit dem Lied „An den Abendstern“ und Margarita Touschek mit einer Arie, begleitet wurden sie von Björn Maseng am Klavier. Opernstar Noe Colin aus Mexiko, begleitet am Klavier von Björn Maseng, gab zwei Arien zum Besten und wurde vom Publikum mit tosendem Applaus belohnt. Der erste Teil wurde von Margarita Touschek und Ernst Jankowitsch mit dem Lied „Reich mir die Hand mein Leben“ und einem „Türkischen Marsch“ des Orchesters beendet.

Nach der Pause ging es flott mit der Malat Big Band und Melodien von Glenn Miller weiter. Bevor es wienerisch mit den Malat-Schrammeln, Rita Krebs und Erika Kreiseder weiterging, verwöhnte Kerstin Grotrian das Publikum mit „Summertime“ und „Over the rainbow“.

Den Abschluss bildeten die Kaiserjäger, die durch den vollen Saal zur Bühne zogen und mit ihren Märschen noch einmal Stimmung in den Saal brachten. Es war auf jeden Fall ein Nachmittag, der für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte und an den man noch einige Zeit denken wird.

Doch nicht nur die Gesellschaft Freunde der Wiener Musik, sondern auch „Das Wiener Lied“, Vereinigung von Komponisten, Autoren, Interpreten und Freunden des Wienerliedes mit dem Obmann Prof. Walter Heider ist bekannt für seine Veranstaltungen mit bekannten und beliebten Interpreten, die immer wieder ein Ohrenschmaus sind.

Ab September, einmal im Monat, geht es hier im Haus wieder los. Den genauen Zeitpunkt für die Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Wienerliedzeitung „Der liebe Augustin“.

Heinz Effenberg

Roswitha Miller

BEIM DOKTA

*seit wohn hob i kreuzschmerz
i kaun scho nimma sitzn
und wenn i länga sitzn muass
kumm i vua schmerz ins schwitzn
drum hob i ma beim dokta
heite ausgmocht an termin
damit a wos dagegn mocht
um viere geh i hin*

*und i bin pünktlich duat
des woatezimma is voi leit
i hea glei die entschuidigung
's wird länga dauan heit
drei stunden sitz i daun und woat
daun kumm i endlich drau
und kaun dem dokta endlich sogn
dass i ned sitzn kau*

Grete Bredl eine unermüdliche Achtzigerin

Grete Bredl wurde am 30. Mai 1925 in Wien geboren. Mit ihrem Gatten Leo, bekannt durch die Donaustadt-Schrammeln, trat sie gemeinsam mit vielen namhaften Künstlern und auch bei Heinz Conrads auf.

Am 16. Jänner 2005 wurde Grete von der Vereinigung „Das Wiener Lied“ in der Längenfeldgasse von Obmann Prof. Walter Heider geehrt und es wurde ihr das Relief „Der Fenstergucker“ überreicht.

Am 19. März 2005 fand im HdB Donaustadt ein ausgezeichnete Wienerlied-Nachmittag statt, den Grete Bredl mit Künstlern von Film und Fernsehen, unter anderen



Prof. Rudi Malat mit seinen Schrammeln, Margarita Tuschek, Andreas Sosko, begleitet von seiner Gattin am Klavier, Rita Krebs, Erika Kreiseder, die Heider-Familie mit Christl Prager, Prof. Walter Heider und H. P. Ö., Prof. Marika Sobotka im Duo mit Herbert Sobotka, Juko Mitani, Trude Mally, die letzte Dudlerin, begleitet von Roland Sulzer, Fredi Hartl und unser unverwundlicher 100jähriger Richard Pötschacher – begleitet wurden die Künstler unter anderem von Herbert Schöndorfer –, gestaltete.

Grete wurde ein Zinnteller mit persönlicher Widmung vom leider viel zu früh verstorbenen Bezirksvorsteher Franz Karl Effenberg für ihre musikalischen Verdienste in der Donaustadt durch Gemeinderat Dampier und H. P. Ö. überreicht.

Zum Abschluss brachte Grete noch ein schönes Ständchen mit Richard Pötschacher, mit dem sie auch am 12. April 2005 in der Fernsehaufzeichnung „Ich erfülle mir jeden Traum mit Musik“ bei Barbara Karlich zu bewundern war.

Ich wünsche Dir, liebe Grete, im Namen Deiner vielen Freunde und Kollegen noch viele gesunde und schöne Jahre bei Deiner geliebten Wiener Musik.

Heinz Effenberg

Josef Köber „Weanerisch drei“

NEILICH...

...hab i am eiganan Leib erfahrrn, was koida Kriag is. Da hat mei Weiwerl nach an Streit des Kochn vaweigert.

25 Jahre beim Bruckberger in Gumpoldskirchen

Leo (Leopold Fritsch) widmete sich parallel zu Schule, Konditorlehre und Arbeit in diversen gastronomischen Firmen einer profunden musikalischen Ausbildung am Klavier und Akkordeon bei privaten Lehrern und in Konservatorien in Baden und Wien. Sehr bald entwickelte er seine Leidenschaft für das Akkordeon und die Wiener Musik.



Als Mitglied eines Schrammel-Trios gestaltete er unzählige erfolgreiche Auftritte in diversen Heurigenlokalen. Beinahe 10 Jahre trug er sowohl als Musiker als auch als Geschäftsführer zum Erfolg der Wienerwald-Restaurantkette bei, und er spielte auch im Ausland und auf Messen.

Seit nunmehr 25 Jahren leistet er in Gumpoldskirchen, beim Heurigen Bruckberger, seinen überaus wertvollen Beitrag zur Beliebtheit, zur Verbreitung und zum Verständnis des Wienerliedes. Mit Können und Herz bringt er die Wiener Musik und den Wiener Schmäh in die Herzen der Besucher aus aller Herren Länder und schafft es, auch „nicht Übersetzbare“ zu transportieren.

Darüber hinaus hat er das Liedgut auch mit eigenen Schöpfungen bereichert. Auch wenn er spürt, dass er als „Fremdenverkehrsmusiker“ so manches Mal belächelt wird, möchte er die Arbeit der vergangenen Jahre nicht missen. Er ist dankbar für den Reichtum an Erfahrungen und Begegnungen und hofft, noch so manches Jahr in diesem Sinn tätig sein zu können.

Wir gratulieren herzlich zu diesem seltenen Jubiläum. Mach weiter so! wünschen sich deine Fans sowie Ingrid Stassner und Rudi Luksch.

Andrea Gruber

Die junge Interpretin Andrea Gruber, in „Sachen volkstümlicher Schlager“ erfolgreich unterwegs, ist mehrfache Siegerin von Radio-Hitparaden und sang sich auch auf den 3. Platz beim Alpenländischen Musikannten-Grand Prix 2003 und in die Herzen ihrer Fans.

Nun hat sie ihre Liebe zum Wienerlied entdeckt (man lese: jung, hübsch und aus dem Mostviertel!) und auch gleich Fuß gefasst.



Foto: www.daswienerlied.at

Mit ihrem Gesangspartner, dem bekannten Interpreten Hans Gerner (Waldviertler Buam, Duo Gerner-Bregesbauer, Solo), der sie zum Wienerlied führte, wurde sie am 22. Mai von Biggy-TiVi und „Alpenstar“ zur neuen Aufzeichnung der Fernseh-Staffel „Echt wienerisch“ eingeladen und absolvierte ihr Debüt inmitten eines Staraufgebots der Wienerlied-Szene in den wunderschönen Blumengärten Hirschstettens.

Am 11. November kommt sie wieder nach Wien und ist im Tivoli-Center zu sehen und zu hören.

Alles weitere über die Aufzeichnung „Echt wienerisch“ finden Sie im großen Bericht. hsk

„Die Goldene Note“ für Charly Mayrhofer

Die Wienerliedvereinigung „Robert Posch“ überreichte kürzlich anlässlich seines runden Geburtstages dem beliebten Musiker und Vortragskünstler Charly Mayrhofer „Die Goldene Note“ für besondere Verdienste um das Wienerlied.

Wir gratulieren dem Jubilar und wünschen ihn noch viele weitere gesunde Jahre!

Rosenstüberl: Benefiz-Openair

Am Sonntag, den 5. Juni, fand das Benefiz-Openair statt, wo für den behinderten Daniel, der sich so sehr einen behindertengerechten Fahrradanhänger wünschte. Mit Hilfe der Musiker Richi Nagy, Keana Rose, Kaufleuten der Mariahilfer Straße, Gästen vom Rosenstüberl, diversen Sponsoren und einer Tombola konnte dieser sehnlichste Wunsch erfüllt werden. Hans Ecker, der selbst gerade einen langen Auftritt hinter sich hatte, half uns mit der Moderation der amerikanischen Versteigerung. Wir danken allen!

Liebe Wienerinnen!

Liebe Wiener!

Seit nunmehr über 50 Jahren gibt es die Vereinigung „Das Wiener Lied“ – 1948 von Komponisten, Autoren und Musikverlegern gegründet.

Seit 1978 liegt die Arbeit für „Das Wiener Lied“ in den Händen von Obmann Walter Heider. Doch die Mitglieder werden immer weniger. Ohne Ihre Hilfe, liebe Wienerinnen und Wiener, geht es nicht!

Unterstützen Sie uns in unserer Arbeit für „Das Wiener Lied“.

Werden Sie Mitglied der Vereinigung

„Das Wiener Lied“

Mitgliedsbeitrag Euro 20,— pro Jahr

Sie gehören damit einem gehobenen Kreis der Freunde der Wiener Musik an und erhalten sämtliche Informationen über unsere Veranstaltungen.

Viele bekannte Komponisten waren Obmänner der Vereinigung:

Oskar Schima, Sepp Fellner, Silvester Schieder, Josef Kainer, Julius Brüll, Franz Ichmann und Franz Grohner.

Veranstaltungen finden monatlich im Theater Längenfeldgasse statt.

Weiters führt die Vereinigung im März und November Großveranstaltungen durch.

Sekretariat: Prof. Walter Heider, 1210 Wien, Berzeliusgasse 14/52/2/14 – Telefon 893 00 33

Der Obmann: Prof. Walter Heider

Wir sind im Internet

Der liebe Augustin

office@der-liebe-augustin.at

www.der-liebe-augustin.at

Kommt ins Event-Restaurant zum

Rosenstüberl

WO DER RIESENKNÖDEL WOHNTE!

Für Sie geöffnet:

Sonntag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 24.00 Uhr

1150 WIEN, REICHSAPFELGASSE 23

Telefon 0699/1943 28 28 oder 01/943 28 28

www.rosenstueberl.at.tt

Besondere Hinweise

Mittwoch, 28. September 2005

KOMMT'S AUF D'SCHMELZ

Wieder ist es so weit!

Wienerisch und mehr!

Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Es spielen für Sie:

Vienna Trio (Herbert Schöndorfer, Akkordeon),
Rudi Koschelu (Kontragarre), Barbara Konrad (Geige),
Erich und Marion Zib (Knopfharmika und Gitarre,
Gesang) sowie Andreas Gsöllpointner (Zither)

Es singen für Sie:

Marika Sobotka, Walter Heider, Gerhard Heger,
und Peter Rosen

Als Gäste:

Wolfgang Kahler, Herbert Sobotka

UNDI - WIENER BLUE(S) - DIE SENKRECHTSTARTER!

Uralte Wienerlieder, verpackt in Charme, Schmah
und feinsten Blues

Heinz Jiras, Fredi Tezzele, Klaus Kofler, Fredi Czech
und Peter Steinbach

Durch das Programm führt

H. P. Ö. (Heider Poldi Österreich)

Programmänderungen vorbehalten!

SCHUTZHAUS „ZUKUNFT AUF DER SCHMELZ“

1150 Wien, verlängerte Guntherstraße

Kartenverkauf im Schutzhaus ab 29. Juli täglich ab
16 Uhr, Telefon 982 01 27 oder Hedy Slunecko-Kaderka,
Telefon 0664/946 80 99, von 10 bis 18 Uhr

Eintritt: Euro 18,- (seit 8 Jahren unveränderter Preis)

Kleiner Anzeiger

Die schönsten Wienerlieder

Band 1015, 4. Auflage, Liedertexte und Notenrefrain-
zeilen bringt Leo Parthé in der neuen Perlen-Reihe,
192 Seiten, mit zahlreichen Illustrationen, Hardcover,
zweifarbige. In allen Buchhandlungen erhältlich. Preis:
Euro 14,90.



KOLLEGER

BUCHDRUCKEREI GESELLSCHAFT M. B. H.

*Exquisites gedruckt
in Handwerksqualität
Bleisatz / Buchdruck*

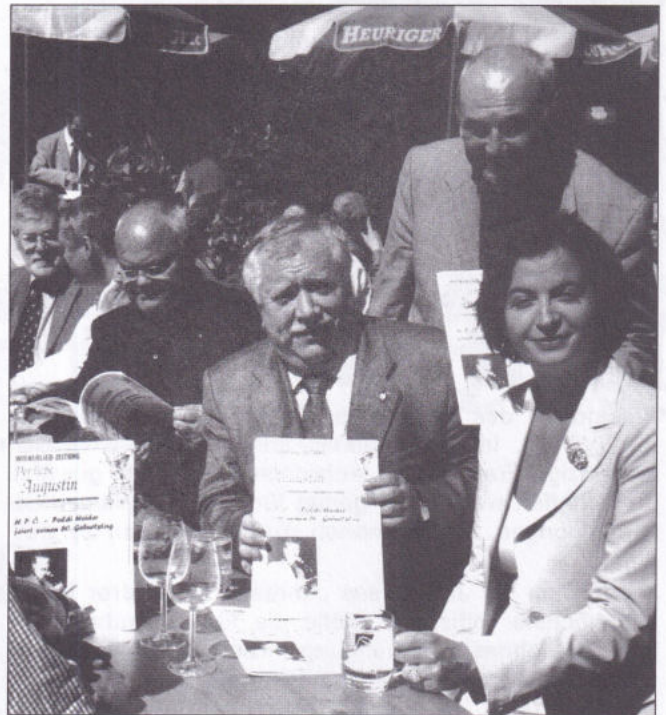
SATZ- UND
DRUCK-
FACHBETRIEB

1030 WIEN
OBERE VIADUKTGASSE 20
office@kolleger-druck.at

TELEFON 01/713 02 32
TELEFAX 01/713 02 32
www.kolleger-druck.at

Winzerfest auf der Freyung

Bei der Eröffnung des Winzerdorfes am 20. Mai 2005
auf der Freyung gelang unserem Adabei Heinz Effen-
berg ein Schnappschuss mit unserem Bürgermeister



Dr. Michael Häupl, Umweltstadträtin Ulli Sima und
Gemeinderat Harry Kopietz beim Lesen der Wienerlied-
zeitschrift „Der liebe Augustin“. Beobachtet vom Ob-
mann des Vereines Willi Kolleger.

*Inserieren
in unserer Zeitung
bringt Erfolg!*

ZUSCHRIFTEN

an die Redaktion:

WILLI KOLLEGER

1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20

Telefon 713 02 32 · Fax 713 02 32

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe

Oktober – Dezember 2005

19. September 2005

Die Zeitung erscheint

30. September 2005

AUFGESCHNAPPT

Von Rudi Luksch



Liebe Freunde!
Liebe Leser!

Die Wienerlied-Sängerin und Meisterjodlerin Hermi Lechner feierte heuer, wie im vorletzten „Aufgeschnappt“ ausführlich berichtet, ihren 75. Geburtstag. Über ein halbes Jahrhundert stand sie auf der Bühne oder schrieb Texte, von denen zahlreiche den Grundstein für ein erfolgreiches Lied bedeuteten. Nach dem Ableben von Joe Hans Wirtl wurde sie

Präsidentin des Verbandes österreichischer Textautoren (VOET). Im vergangenen Juni wurde sie wieder, als einzige Frau, in den Aufsichtsrat der AKM gewählt. Ihr Schaffen war Grund genug für fast alle Wienerliedvereinigungen, sie mit hohen Auszeichnungen zu würdigen.

Jedoch am 14. Juli dieses Jahres wird unserer Hermi von höchster offizieller Stelle die für sie wahrscheinlich allerschönste Bestätigung ihres Lebenswerkes zuteil: Laut Beschluss des Bundespräsidenten der Republik Österreich, Dr. Heinz Fischer, wird ihr an diesem Tag die Urkunde, die den Titel **Professor** bedeutet, überreicht. Meine aufrichtige Gratulation, liebe Hermi – Pardon, Frau Professor!

Die Zither, ein Musikinstrument, das in der Wiener Musik oft stiefmütterlich behandelt wird, gibt ein deutliches Lebenszeichen von sich. Andreas Gsöllpointner, ein junger Mann, der mit seiner Zither bereits die halbe Welt bereiste, konnte nun in Wien musikalisch Fuß fassen und konzertiert fallweise im traditionellen „Griechenbeisl“, 1010 Wien, Fleischmarkt 11.

Für Liebhaber dieses Genres empfiehlt sich ein vorheriger Anruf unter der Nummer 533 19 77. Zur Zeit ist Andreas Gsöllpointner in der TV-Serie „Echt wienerisch“ im Programm TW 1 zu hören und zu sehen.

Zum Tod von Franz Wielander!

Franz Wielander, für Insider und echte Freunde der Wiener Musik ein Begriff, wurde am 25. Juni 1928 in Wien-Breitensee geboren und hat sich schon sehr früh mit dem Akkordeon befasst. Er war ein Naturtalent mit Supergehör, schöner Stimme und hatte nie Musikunterricht oder dergleichen.

Nach einigen Lehrjahren in verschiedenen Gruppen gründete er in den fünfziger Jahren mit seinem Gitarristen Pauli und dem Bassisten Erich „Die drei Marinis“. Das Trio war bald sehr beliebt und gefragt bei Heu-

rigen sowie Hochzeiten, Geburtstagsfeiern usw. Mitte der sechziger Jahre ersetzten Fritz Fantal (Gitarre) und Edi Moser (Bass) die erkrankten Pauli und Erich. In dieser Formation spielten sie 35 Jahre als „Die drei Marinis“ bei Heurigen wie Hannes in Strebersdorf, Wachtler-„Schurli am Rennweg“, Weinschenke Alt-Simmering u. v. a.

Franz Wielander liebte die Heurigenmusik sowie Evergreens und vor allem Wien und sein Publikum. Er verstarb am 7. April 2005 nach langem, schwerem Leiden. Seine Stimme und sei' Quetsch'n sind für immer stumm. Seine Freunde, allen voran sein Wegbegleiter Fritz Fantal, werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wiener Lied mit Wiener Schmä

Unter dem Motto „Ein Abend für Freunde und alle, die es noch werden wollen“, präsentierte das Wiener-G'schichten-Ensemble am 30. April 2005 im legendären Konzertcafé Schmid Hansl eine geniale Mischung aus Wienerlied, Operette und anderen unsterblichen Melodien, eingebettet in humorvolle Conference, die gleichermaßen Wissenswertes wie „Lachhaftes“, Anekdoten, Witz und Schmä in den Genuss der Zuhörer brachte.

Für alle, die diese Atmosphäre gerne wieder erleben oder gern kennen lernen möchten, hier eine gute Nachricht: Das Konzertcafé Schmid Hansl veranstaltet ab 7. September dieses Jahres – bei freiem Eintritt – unter der musikalischen Leitung von Rudi Luksch und unter Mitwirkung des Wiener-G'schichten-Ensembles jeden ersten Mittwoch im Monat das „Hansl-Schmidt-Treffen“, einen Musikstammtisch mit bekannten und beliebten Stargästen, nicht zuletzt zum ehrenden Gedenken an den großen Wiener Künstler!

Weiters lädt das Wiener-G'schichten-Ensemble am 24. September, ebenfalls bei freiem Eintritt, zum Wienerlieder-Kabarett mit dem Titel „Ja, das sind halt Wiener G'schichten“ ins Konzertcafé Schmid Hansl zum Mitlachen und Mitsingen ein.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.wienergschichten.at und www.schmidhansl.at

Also schau'n Sie sich das an! Auch ich, der ich Sie von Dienstag bis Samstag allwöchentlich von 21 bis 4 Uhr im Alt-Wiener Konzertcafé Schmid Hansl, 1180 Wien, Schulgasse 31, erwarte, würde mich genau wie Gerhard Heger, der mich von Donnerstag bis Samstag unterstützt, über Ihren Besuch freuen und gerne Ihre schönsten Lieblingslieder aufspielen. Unser Chef, Hanns Schmid, Gerhard Heger und ich sind die Garanten zur Aufrechterhaltung der Tradition in der Heimstätte des Wienerliedes. Achtung: Urlaubssperre ab 31. Juli, Wiederbeginn Dienstag, den 30. August 2005. Wir öffnen täglich um 20 Uhr.

Bis zum nächsten „Aufgeschnappt“ verbleibe ich wie immer mit einem herzlichen Servus

Ihr Rudi Luksch

Diese Zeitung ist eine Vereins- und Veranstaltungszeitung des Vereins „Der liebe Augustin, Verein zur Förderung und Pflege des Wienerliedes“. Ihre Erscheinungsweise ist vierteljährlich bei einer Auflagenzahl von 3000 Stück. Es wird darauf Wert gelegt, dem Leser einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten des Wienerliedes zu geben, wobei vor allem der verbindende Charakter zu den anderen Vereinen unterstrichen werden soll. Diese haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Mitteilungen in dieser Schrift zu veröffentlichen.

Vorstand des Vereines „Der liebe Augustin“:

Präsident: Prof. Walter Heider – 1. Obmann: Willi Kolleger, 2. Obmann: Hans Ecker – Schriftführer: Kurt Jarosch – 1. Kassier: Ingrid Kolleger, 2. Kassier: Traude Kührer – Beiräte: Rudi Luksch, Prof. Gerhard Track, Prof. Siegfried Lang, Prof. Rudolf Malat, Prof. Leopold Großmann und Hans Kührer.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: DER LIEBE AUGUSTIN – Verein zur Förderung des Wienerliedes. – Redaktion: Hedy Slunecko-Kaderka, Hans Ecker, Heinz Effenberg und Willi Kolleger, alle 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20, Tel. 713 02 32, Fax 713 02 32, e-mail: office@der-liebe-augustin.at, <http://www.der-liebe-augustin.at>.